



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 58

Donnerstag, 26. September 2019

Nummer 39

Kath. Kirchengemeinde
St. Martinus, Tannheim

Gemeindefest

Sonntag, 29. September 2019

im Dorfgemeinschaftshaus

Um 10.00 Uhr

Festgottesdienst

in der Pfarrkirche St. Martin

anschließend

Frühschoppen

im Dorfgemeinschaftshaus

Ab ca. 11.30 Uhr

Mittagessen

Unterhaltung durch die Musikkapelle
Tannheim

Ab 13.30 Uhr

Kaffee und Kuchen

Nachmittagsunterhaltung:

Schulchor der Grundschule Tannheim

Turner des SV Tannheim

Für Kinder

Rollenrutsche

Ab 13.00 Uhr

Basteln mit Kindern

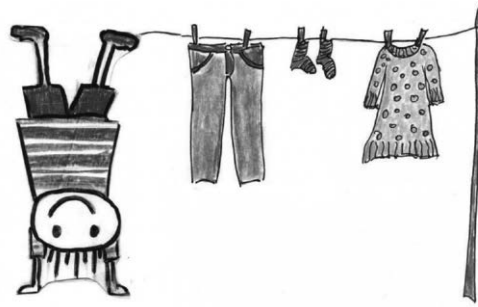
Kinderschminken

Nachmittags

im Aufenthaltsraum der Grundschule

Kasperl-Theater

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch



Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Am **Samstag, 28.09.2019** findet von **12:30 – 14:30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus der nächste Baby- und Kinderkleiderbasar für Herbst- und Winterbekleidung statt.

Annahme: Freitag, 27.09.2019 von **15:00 - 17:00 Uhr.**

Abholung: Samstag, 28.09.2019 von **18:00 - 18:30 Uhr.**

Eine Haftung für angenommene Ware kann nicht erfolgen!

10 % des Verkaufserlöses wird für einen wohltätigen Zweck einbehalten.

Annahmegebühr: 1,00 €

KUCHENVERKAUF AM SAMSTAG !!!

(nur zum Mitnehmen)

Verkaufsnummern unter: 08395 / 7889.

Infos für Helfer: 08395 / 482008 oder 0174 / 9365 867.

Das Basarteam freut sich auf Ihr Kommen!

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages Tag der Deutschen Einheit wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 02.10.2019
Redaktionsschluss 29.09.2019, 12.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
Der Verlag

Die Höhe des Abschlags sehen Sie auf Ihrer Jahresrechnung vom Jan. 2019.

Für diese Abschlagszahlung zum 30.09. ergeht keine gesonderte Abschlagsrechnung.

Wir bitten den Zahlungstermin unbedingt einzuhalten, da sonst wenige Tage danach automatisch Mahngebühren und Säumniszuschläge berechnet werden.

Soweit eine Einzugsermächtigung erteilt worden ist, werden die zahlungsfälligen Beträge vom Konto abgebucht.

Kontrolle von Wasseruhren

Die Gemeinde bittet alle Grundstückseigentümer und Mieter, in regelmäßigen Abständen die Stände ihrer Wasseruhren zu überprüfen. Immer wieder kann es vorkommen, dass durch schadhafte Hausinstallationsanlagen Wasserverluste auftreten, die erst zu spät entdeckt werden. Für den Eigentümer kommen schließlich zum möglicherweise sehr hohen Schaden an Gebäuden und Einrichtungen auch noch bei der Wasserabrechnung hohe Nachzahlungen an die Gemeinde hinzu.

Wir bitten deshalb nochmals in Ihrem eigenen Interesse; überprüfen Sie regelmäßig den Stand Ihrer Wasseruhr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den 04. Oktober 2019 bleibt das Rathaus geschlossen (Brückentag).

Um Beachtung wird gebeten.

Aufforderung zur 3. Abschlagszahlung für Wasserzins-/Abwassergebühren

Am 30.09.2019 wird die Abschlagszahlung für Wasserzins- und Abwassergebühren für das 3. Quartal 2019 zur Zahlung fällig.

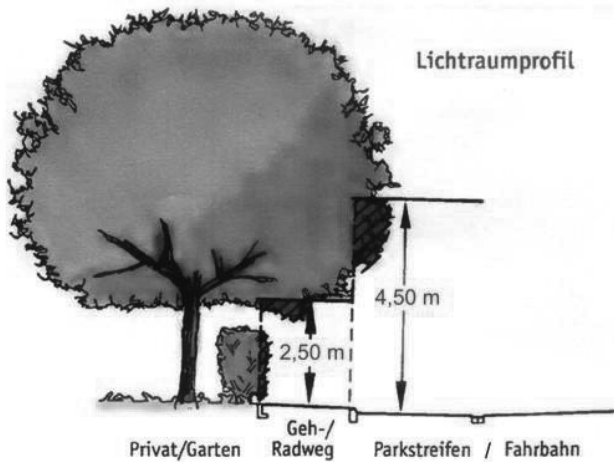
Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen bitte zurückschneiden

Derzeit wachsen Hecken und Sträucher besonders stark und auch teilweise in den Fahrbahn- und Gehwegbereich hinein. Dadurch wird die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigt.

Die Gemeinde weist deshalb darauf hin, dass Baumäste, Hecken und Sträucher, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen oder öffentliche Einrichtungen wie die Beleuchtung und Verkehrsschilder beeinträchtigen, zurückgeschnitten werden müssen. Das Straßengesetz Baden-Württemberg verpflichtet den Grundstückseigentümer bzw. -besitzer, Anpflanzungen so zu



unterhalten, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht beeinflussen. Das „Lichttraumprofil“ beträgt an Geh- und Radwegen 2,5 m, gemessen 0,5 m hinter der Bordsteinkante, an Straßen sind dies 4,5 m, gemessen 0,75 m hinter der Bordsteinkante.



Die gestrichelten Bereiche  müssen freigeschnitten werden.

An Straßeneinmündungen, vor allem ohne Gehwege, sind sichtbehindernde Grünanlagen auf eine Höhe von 80 cm ab Fahrbahnoberkante zurückzuschneiden. An Gehwegen sind dornige und behindernde Hecken und Sträucher unbedingt aus dem öffentlichen Bereich bis zur Grundstücksgrenze zu entfernen. Außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen und Straßennamensschilder ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden.

Ein Formschnitt widerspricht als Pflege- und Unterhaltungsmaßnahme auch in der Zeit von März bis September nicht § 39 Abs. 5 Bundesnaturschutzgesetz, das das Roden und Abschneiden in dieser Zeit verbietet.

PolizeiDerBeruf hautnah erleben!

Noch nie zuvor konnten Berufsinteressierte der Polizei Baden-Württemberg so nah sein und die polizeiliche Ausbildung in dieser Form erleben. Am Samstag, 28.09.2019, veranstaltet die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg erstmalig den „Tag der Ausbildung“ in Biberach an der Riß. Eine in dieser Form noch nie dagewesene Veranstaltung, die weit über eine reine Ausbildungsmesse hinausgeht.

Mit unterschiedlichen Programmpunkten, die die Theorie und Praxis der polizeilichen Ausbildung aufzeigen, sollen Berufsinteressierte an dieser Veranstaltung ihrem Traumberuf so nah sein, wie nie zuvor. Egal ob Mittendrin beim situativen Handlungstraining, beim Spurensichern an einem Tatort, bei einer Vorführung der Polizeihundeführerstaffel oder auch im Austausch mit anderen Polizeianwärtern: An diesem Tag wird #PolizeiDerBeruf hautnah erlebt! Und wer möchte, kann sogar in eine Polizeiuniform schlüpfen und davon ein Erinnerungsfoto mit nach Hause nehmen.

Als besonderes Highlight wird zudem ein Flug mit dem Polizeihubschrauber verlost, sodass der Gewinner gleich im Anschluss an die Verlosung zum Rundflug mit der Polizeihubschrauberstaffel startet!

Die Hochschule für Polizei Baden-Württemberg freut sich auf zahlreiche Besucher aus dem ganzen Ländle, die von 10 Uhr bis 16 Uhr bei dieser Premiere mit dabei sind. Die gesamte Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen.

Damit können sich auch Eltern, Angehörige oder Bekannte potentieller Bewerberinnen und Bewerber von einem Beruf mit Zukunft hautnah überzeugen.

Speziell für Berufsinteressierte besteht die Möglichkeit, nach Anmeldung kostenlos mit dem Busshuttle ab den Polizeipräsidien Reutlingen, Ulm und Konstanz anzureisen. Ab Ulm fährt der Bus am 28. September um 11.15 Uhr. Treffpunkt ist das Poli-

zeipräsidium Ulm. Alle näheren Infos gibt es bei der Anmeldung unter E-Mail ulm.berufsinfo@polizei.bwl.de. Das Polizeipräsidium Ulm weist darauf hin, dass die Mitfahrt im Bus nur nach Anmeldung möglich ist. Informationen zur Anmeldung und den genauen Abfahrtsorten/ -zeiten finden Berufsinteressierte auch unter www.polizei-der-beruf.de. Außerdem finden Sie alle weiteren Informationen rund um den „Tag der Ausbildung“ auch auf Facebook @PolizeiDerBeruf und Instagram @polizeiderberuf_bw.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 30. September 2019**, findet um 20:00 Uhr eine Probe für den **Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 30. September 2019 um 18:30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Der Kommandant

DRK ORTSGRUPPE ROT AN DER ROT / TANNHEIM



Dienstabend

Am Freitag den 27.09. um 20.00 Uhr findet unser nächster Dienstabend in Rot an der Rot statt.

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns, es geht auf unseren Tag der offenen Tür zu und wir haben noch viel zu tun.

Bereitschaftsleiter Jochen Christ

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Am Freitag, den 4. Oktober 2019 und am Montagvormittag, den 7. Oktober 2019 ist das Büro der vhs geschlossen

Es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 26.09.2019

Pilates (Adelinde Bek), 10 Termine, 20 – 21 Uhr, 48 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang, **1. Termin in der Grundschule**

BBP (Claudia Ruf), 12 Termine, 18 – 19 Uhr, 64 Euro, Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf, Bewegungsraum UG Hauptstrasse 51

Italienisch am Vormittag B1 (Heike Geiselman), 10 Termine, für Neueinsteiger: 1. Stunde kann als Schnupperstunde besucht werden, 9 – 10:30 Uhr, 80/70 Euro, Rathaus Erolzheim, 1. OG kleiner Sitzungssaal

Freitag, 27.09.2019

Yoga Übungskurs (Peter Stahl), 10 Termine, 20 – 21:30 Uhr, 64 Euro, Turnhalle Förderschule Bonlanden

Montag, 30.09.2019

Spanisch A1 Fortführung Perspektiven A1 ab Lektion 10 (Natalia Pellejero), 14 Termine, 19 – 20:30 Uhr, 112 Euro, Realschule Erolzheim, Raum 009, Parken an der MZH!

Dienstag, 01.10.2019

Kreativer Kindertanz von 4 – 6 Jahre (Susanne Lober), 8 Termine, 15 – 16 Uhr, 52 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Unterropfingen **Modern Dance** (Susanne Lober), 9 Termine, 19 – 20:30 Uhr, 58,50 Euro, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Talk about am Vormittag (Evelin Henner), 10 Vormittage, 9:30 – 11 Uhr, 80 Euro, Rathaus Erolzheim, 1. OG, kleiner Sitzungssaal



Spanisch B2 (Natalia Pellejero), 14 Termine, 18:30 – 20 Uhr, 112 Euro, Realschule Erolzheim, Raum 012, Parken an der MZH!

Ab jetzt gibt es Brei für mein Baby (Miriam Marhart), 1 Termin, 9 – 10:30 Uhr, 9 Euro, Rathaus Erolzheim, 2. OG, großer Sitzungssaal - das Baby kann gerne mitgebracht werden!

Freitag, 04.10.2019

Dance 4 Teens – Just 4 fun (Sabine Ruf), 10 Termine, 18 – 19 Uhr, 46,70 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Dance 4 Kids – Just 4 fun (Sabine Ruf), 10 Termine, 16:45 – 17:45 Uhr, 46,70 Euro, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Original Thailändische Küche – Kürbis auf Thai Art - (Pimphan Ebinger), 1 Abend, 18 – 22 Uhr, 21 Euro + Lebensmittelkosten, Realschule Erolzheim, Schulküche, Eingang über den Pauseninnenhof

Samstag, 05.10.2019

Intensiv-Training Englisch für Schüler 10.Klasse Realschule (Claudia Bailer), 4 Termine, 13 – 15:30 Uhr, 53,30 Euro, Realschule Erolzheim, Raum 012, Parken an der MZH!

Kochkurs mit Dekoideen: Die Vielfalt des Herbstes in Hülle und Fülle mit Angelika Grieser-Winkler

Die Luft ist frisch und unter unseren Füßen liegt ein Teppich aus buntem Laub. Mit dem kühlen Wetter kommt der Appetit auf herzhafte Gerichte. Bitte Geschirrtücher, Behälter und Getränk mitbringen, Lebensmittelkosten werden im Kurs abgerechnet.

Mittwoch, 9.10.2019, von 18 - 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Schulküche, Eingang über den Pauseninnenhof!

Deutschkurs A1 mit geringen Vorkenntnissen mit Monika Joachim-Heigh

Dieser Kurs ist der 2. Teil eines Anfängerkurses. Er eignet sich für Ausländer, die einige Vorkenntnisse haben. Jeder kann dazustoßen, der ein paar Grundkenntnisse hat!!! Buch Cornelson Verlag „Deutsch als Zweitsprache, Pluspunkt Deutsch“, ab Kapitel 6. Kein Kurs am 12.10., 02.11. und 23.11.2019, Infos im Büro der vhs! Ab Samstag, 22.09.2019 von 10 bis 12.30 Uhr, Quereinsteiger können noch dazukommen!

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK)

Kreisjugendmusikkapelle lädt Musikerinnen und Musiker ab 14 Jahren zum Vorspielnachmittag ein

Die Kreisjugendmusikkapelle, das sinfonische Blesorchester des Landkreises Biberach, lädt für Samstag, 28. September, zu einem Vorspielnachmittag ein. Der Vorspielnachmittag richtet sich an alle Musikerinnen und Musiker ab 14 Jahren, die ein im Blesorchester übliches Instrument spielen – von Piccolo-Flöte bis Kontrabass, von Es-Klarinette bis Tuba. Das Vorspiel findet um 16 Uhr im Musiksaal des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt.

„Dieses Jahr haben wir im Grunde in allen Registern Bedarf, aber auch ein Klavier, Kontrabass oder E-Bass würde sehr gut in unser Orchester passen. Deshalb würden wir uns über viele neue Gesichter freuen“, sagt der Leiter der Kreisjugendmusikkapelle, Musikdirektor Tobias Zinser. Da das Vorspiel dieses Jahr in den Herbst vorgezogen wird, können bei Bedarf nach Absprache mit dem Dirigenten auch spätere Termine zum Vorspielen vereinbart werden. Zum selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem kommen noch Tonleitern und ein kurzes Vom-Blatt-Spiel.

Das sinfonische Blesorchester des Landkreises Biberach spielt seit Jahren in der Höchstklasse. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland, zuletzt in der Toskana, haben das Auswahlorchester mit rund 100 Mitgliedern weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt gemacht.

Anmeldung und weitere Informationen unter www.kreisjugendmusikkapelle.de.

Das Kreisjugendamt informiert

Neue therapeutische Scheidungskindergruppen starten im Oktober

Ab Mitte Oktober 2019 beginnen in Biberach wieder therapeutische Scheidungskindergruppen unter der Trägerschaft des Kinderschutzbundes Biberach. Teilnehmen können Kinder aus dem gesamten Landkreis. Das Angebot ist kostenlos. Es werden zwei Gruppen für Kinder angeboten, deren Eltern sich aktuell trennen oder bereits getrennt haben. Eine Gruppe ist für Kinder von sieben bis zirka zehn Jahren und eine weitere für die Altersgruppe von elf bis dreizehn Jahren.

Zwölf Termine

Die Kinder treffen sich zu insgesamt zwölf Terminen, beginnend mit einer „Schnupperstunde“ und abschließend mit einem Abschiedsfest. Zwei Diplom-Sozialpädagoginnen und ein Heilpädagoge, die außerdem eine qualifizierte Ausbildung zum Familientherapeuten haben, leiten die Gruppe.

Die Gruppenleiter führen die Kinder behutsam an das für sie oft belastende Thema „Scheidung“ heran. Sie geben ihnen die Möglichkeit, ihren Gefühlen Ausdruck zu verleihen, die eigenen Bedürfnisse zu erkennen und einen eigenen Standpunkt zu der neu entstandenen Situation zu entwickeln. Wichtiger Bestandteil der Gruppenstunden ist der Austausch der Kinder untereinander im geschützten Raum der Kindergruppe. Es werden unterschiedliche Medien eingesetzt, die es den Kindern erleichtern sollen, ihr Befinden auszudrücken.

Bei aller Ernsthaftigkeit sollen der Spaß und das Spiel in den Gruppenstunden nicht zu kurz kommen. Um den Kindern den Einstieg in das Gruppengeschehen zu erleichtern, werden in der ersten Stunde auch Kinder aus den vergangenen Gruppen eingeladen, die dann von ihren Eindrücken aus den Gruppenstunden berichten.

Den Eltern wird ein Elterninformationsabend angeboten, bei dem inhaltliche Aspekte der therapeutischen Trennungskindergruppe besprochen werden. Zudem sind die Eltern, wie auch die Geschwister der Kinder, zu einem gemeinsamen Abschiedsfest eingeladen. Das Gruppenangebot ist kostenlos. Bei fester Zusage nach der Schnupperstunde wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Information und Anmeldung

Bei der Anmeldung findet ein kurzes Informations- und Kennlerngespräch statt. Anmeldungen sind möglich über das Sekretariat des Kreisjugendamtes unter der Telefonnummer 07351 52-6233 oder per

E-Mail an [christina.abler\(at\)biberach.de](mailto:christina.abler(at)biberach.de)

Neues STÄRKE-Kursangebot für Eltern

Starke Eltern – Starke Kinder® in Biberach

Für alle Mütter und Väter, die mehr Freude, Leichtigkeit und zugleich mehr Sicherheit in der Erziehung erreichen möchten, bietet der Kinderschutzbund Biberach den Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ an. Ein neuer Kurs startet am Freitag, 18. Oktober 2019.

„Eltern sein kann ganz schön anstrengend sein!“. Davon geht der weit bekannte und bewährte Elternkurs nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes aus. Zum Beispiel wenn man alles zehnmal sagen muss, wenn sich das Kind mitten in der Stadt auf den Boden schmeißt, weil es seinen Willen nicht bekommt oder wenn das Kind tagtäglich seine Sachen auf den Boden wirft, obwohl vereinbart war, dass alles weggeräumt wird. Und das, obwohl doch eigentlich alle Eltern mehr Spaß mit ihren Kindern wollen.

Die Kursleiterinnen möchten Eltern mit Hilfe der Kursinhalte unterstützen, ihren Familienalltag gelassener und souveräner zu meistern. Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® möchte einerseits erfolgreich erprobte Strategien in der Kindererziehung weitergeben und gleichzeitig die Eltern miteinander ins Gespräch bringen. Bewährte Erziehungstipps werden im Kurs diskutiert und können von den Eltern im Alltag ausprobiert werden. Der Kurs richtet sich an Eltern mit Kindern aller Altersklassen. Finanziert wird der Kurs durch das Landesprogramm STÄRKE, sodass für die Teilnehmer keine Gebühren anfallen. Zwei Familientherapeu-



tinnen begleiten den Kurs. Der Kurs **Starke Eltern – Starke Kinder®** findet jeweils freitags ab dem 18. Oktober von 9.30 bis 11 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes Biberach, Kindertreff, Eingang Mondstraße, statt. Der Kurs umfasst acht Termine.

Information und Anmeldung:

Für weitere Informationen und die Anmeldung können sich die Eltern an die Kurs-leiterinnen Ute Kuhlmann, Telefon 07351 526435, oder Theresa Huel-Bügler, Telefon 07351 14463 wenden.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kultur-Vesper mit Zimmerermeister Karl-Josef Weber

Für die historischen Bauten im Museumsdorf spielt Holz eine bedeutende Rolle. Im Rahmen der Reihe „Kultur-Vesper“ im Tanzhaus des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach führt Zimmerermeister Karl-Josef Weber die Besucherinnen und Besucher am Donnerstag, den 26. September, 18 Uhr, in seine Handwerkskunst ein. Vom hölzernen Dachstuhl bis zur Bodendiele war der Rohstoff über Jahrhunderte hinweg ein zentrales Baumaterial für Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Die Zimmerermeister waren damals nicht nur für das Zurichten der Holzteile zuständig, sondern auch an der Planung der Bauten sowie an der Auswahl und Beschaffung des passenden Materials beteiligt. In diesem Sinne berichtet Karl-Josef Weber über die Herausforderungen des Zimmerer-Handwerks. Außerdem wirft er einen Blick auf die heutige Bedeutung des Zimmerers in Zeiten des ökologischen Hausbaus. Im Anschluss an den Vortrag lassen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Abend zusammen mit dem Referenten bei Getränken und einem kleinen Vesper ausklingen. Die Häuser des Museumsdorfs können bis 19.30 Uhr im herbstlichen Dämmerlicht besichtigt werden.

Biberacher Ernährungsakademie

Workshop „Dampfgargeräte im vielseitigen Einsatz“

An der Biberacher Ernährungsakademie, Bergerhauser Straße 36, findet am Dienstag, 8. Oktober, von 8.30 bis 12 Uhr ein Workshop mit verschiedenen Dampfgargeräten statt.

Die Teilnehmer bereiten an diesem Vormittag eine vielfältige Palette mit Fleisch-, Fisch-, Gemüse und Obstspeisen, Kleingebäck und Weiterem zu und verkosten sie anschließend. Die Referentin Ursula Liske wird auch auf unterschiedliche Einsatzmöglichkeiten dieser modernen Gerätetechnik eingehen.

Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Die Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch, ein Spültuch, ein Gästehandtuch, gegebenenfalls ein Haarband und Vorratsdosen mitzubringen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 4. Oktober, unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Workshop „Lust auf Heimat – regional genießen mit Kartoffeln“

Im Rahmen der Workshop-Reihe „Lust auf Heimat“ findet am Donnerstag, 10. Oktober, in der Biberacher Ernährungsakademie ein Workshop zum Thema „Regional genießen mit Kartoffeln“ statt. Die Veranstaltung in Vortragsraum und Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36, beginnt um 18.30 Uhr und endet gegen 22.30 Uhr. Familie Daiber aus Bad-Schussenried-Sattenbeuren baut auf ihrem Kartoffelhof elf verschiedene Sorten an und vermarktet sie im eigenen Hofladen. Die Familie gibt an diesem Abend zunächst Einblicke in den Betrieb. Im Anschluss daran werden die Teilnehmer in der Schulküche der Biberacher Ernährungsakademie mit den regionalen Produkten leckere und schnelle Gerichte zubereiten und gemeinsam genießen. Die Kosten für Lebensmittel und Broschüre betragen zehn Euro.

Mit der Veranstaltungsreihe „Lust auf Heimat“ möchte das Landwirtschaftsamt die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken und klären, wo der Verbraucher die regionalen Lebensmittel einkaufen kann. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07351 52-6702 oder per E-Mail an post@b-ea.info.

Herzliche Einladung

Landrat Dr. Heiko Schmid lädt zum Landfrauentreffen

Landrat Dr. Heiko Schmid lädt alle Landfrauen aus dem Kreisgebiet Biberach für Donnerstag, 24. Oktober 2019, zum traditionellen Landfrauentreffen ein. In diesem Jahr besuchen die Teilnehmerinnen die Baustelle des Neubaus der Sana Klinik in Biberach. Kaffee, Kuchen und einen Bericht des Landrats gibt es anschließend in der Hochschule der Polizei, direkt gegenüberliegend. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Eingangsbereich des Neubaus.

Die Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt. Es wird dringend empfohlen, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Interessierte Frauen werden gebeten, sich bis Donnerstag, 10. Oktober 2019, verbindlich anzumelden. Die Anmeldungen nehmen Claudia Reisch, Telefon 07351 71914, Marina Maier, Telefon 07354 9371802, Andrea Huckle, Telefon 07374 710 und Doris Härle, Telefon 07352 51939, entgegen.

2. Biberacher Frauenwirtschaftstag 2019

„Let's talk! Female Leadership - Frauen in Führungspositionen in Wirtschaft, Handel und Verwaltung“

Am 16. Oktober 2019 findet der 2. Biberacher Frauenwirtschaftstag in der Stadthalle Biberach statt. Organisiert wird die Veranstaltung von Stadt und Landkreis Biberach. Das Thema des aktuellen Frauenwirtschaftstags lautet: „Let's talk! Female Leadership - Frauen in Führungspositionen in Wirtschaft, Handel und Verwaltung“.

Die Frauenwirtschaftstage zur Förderung und Stärkung von Frauen im Wirtschaftsleben werden jährlich vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg initiiert. Die Erwerbstätigkeit von Frauen in Baden-Württemberg hat in den vergangenen Jahren enorm zugenommen, auch der Frauenanteil in Führungspositionen, insbesondere in den „zweiten Führungsebenen“ ist angestiegen. Mit einem Anteil von ca. 27 Prozent sind Frauen in Spitzenpositionen noch immer unterrepräsentiert. Das Thema der Vereinbarkeit von Beruf und Familie spielt dabei eine wichtige Rolle. Dagmar Neubert-Wirtz, Diplom-Politikwissenschaftlerin und Diplom-Soziologin aus Laupheim wird in einem Impulsvortrag auf die Rahmenbedingungen eingehen. In der anschließenden Gesprächsrunde wird sie mit der Prokuristin und kaufmännischen Leiterin der Biberacher Firma Fischer GmbH, Stefanie Fischer, der freiberuflichen Architektin Manja Peter mit Architekturbüro in Biberach sowie der Ersten Bürgermeisterin der Stadt Laupheim, Eva-Britta Wind, über deren Wege und Erfahrungen in Führungspositionen sprechen.

Abschließend findet ein Stehempfang zum Austausch und Netzwerken statt. Beginn der Veranstaltung ist um 17.45 Uhr. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Anmeldungen sind bis zum Freitag, 11. Oktober 2019 per E-Mail an: Liegenschaftsamt@biberach-riss.de oder per FAX an 07351 51-434 möglich.

Das Netzwerk Demenz informiert:

Ökumenischer Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz

Im Rahmen der Demenz-Woche findet am Sonntag, 29. September, von 9.30 bis 10.30 Uhr in der Friedenskirche ein Gottesdienst für Menschen mit einer Demenzerkrankung und ihre Angehörigen statt. Zu dem Gottesdienst laden die Seelsorgeeinheit Biberach, die Evangelische Gesamtkirchengemeinde, die Diakonie Bezirksstelle, die Lebenshilfe, die Caritas und die Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenzkranken Menschen des Landkreises ein. Im Anschluss gibt es einen Kirchen-Kaffee. Die Friedenskirche, Krummer Weg 1, ist barrierefrei zugänglich und mit einem behindertengerechten WC ausgestattet. Für die Besucher steht auch während des Gottesdienstes ein Ruheraum mit Betreuung zur Verfügung, in den sie sich zurückziehen können, wenn es ihnen zu viel wird oder zu lange dauert. Wer eine (Mit-)Fahrgelegenheit braucht oder Fragen hat, meldet sich bei der Friedenskirche, Telefon 07351 9403 oder per E-Mail an Peter.Schmogro@elkw.de.



Jeder Mensch kann an einer „Demenz“ erkranken. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Erkrankten nicht dement. Die evangelische und katholische Kirche möchten mit dem „Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst“ zu einer verständnisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder angenommen fühlen. Jeder Mensch wird über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln. In diesem Jahr steht Psalm 23 „Der gute Hirte“ im Mittelpunkt. Viele Menschen sind durch den Psalm im Leben mit Zuversicht gestärkt worden, dass Gott für sie da ist in guten und in schweren Zeiten. Weitere Informationen im Internet unter www.netzwerk-demenz-bc.de

Das Kreis-Berufsschulzentrum Biberach informiert **Bibliothek im Berufsschulzentrum am Brückentag, 4. Oktober, geschlossen**

Die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach bleibt am Brückentag, Freitag, 4. Oktober 2019, geschlossen. Da das gesamte Schulgebäude geschlossen ist, können ausgeliehene Bücher und Medien auch nicht über den Briefkasten zurückgegeben werden.

Das Kreisforstamt informiert

Achtung Terminkorrektur - Landkreis Biberach beteiligt sich an landesweiter Pflanzaktion „Mein Baum fürs Land“

Der Landkreis Biberach beteiligt sich an der landesweiten Pflanzaktion „Mein Baum fürs Land“. Aus organisatorischen Gründen werden die beiden Pflanzaktionen auf Freitag, 4. Oktober 2019, verschoben. Landrat Dr. Heiko Schmid ruft dazu die Bürgerinnen und Bürger auf, von 15 bis 17.30 Uhr in den Forstrevieren Ochsenhausen und Otterswang einen Baum zu pflanzen. Dabei steht den Bürgern Fachpersonal des Kreisforstamtes zur Seite. Den Baum stellt das Forstamt kostenlos zur Verfügung.

Die landesweite Pflanzaktion „Mein Baum fürs Land“ ist Teil der Bundeskampagne „Einheitsbuddeln“, einer Baumpflanzaktion zum Tag der Deutschen Einheit, die ab sofort jährlich stattfinden soll. Die Aktion möchte Bürgerinnen und Bürger motivieren, auf ihrem eigenen Grundstück einen Baum zu pflanzen oder an einer öffentlichen Pflanzaktion teilzunehmen. Baden-Württemberg und der Landkreis Biberach geben Bürgerinnen und Bürgern, die keine eigene Pflanzmöglichkeit haben, die Gelegenheit, an einem oder mehreren Orten einen Baum zu pflanzen. Den Vorschlag für eine landesweite Pflanzaktion hatte Forstminister Peter Hauk MdL beim baden-württembergischen Waldgipfel am 2. September gemacht. Landrat Dr. Heiko Schmid schließt sich diesem Vorschlag gerne und mit Nachdruck an: „Der Landkreis Biberach ist ein walddreicher Landkreis mit langer forstlicher Tradition. Wir schließen uns daher dieser Aktion gerne an, weil wir für den Landkreis, die hier lebenden Menschen und auch für kommende Generationen in Sachen Umwelt und Klimaschutz nicht nur mit Worten, sondern durch aktives Tun Verantwortung übernehmen wollen.“ Er selbst werde bereits am Montag, 30. September, um 12.30 Uhr im Fürstenwald in Ochsenhausen einen Baum fürs Land pflanzen. Hintergrund der bundesweiten Aktion sind der schlechte Zustand des Waldes nach der anhaltenden Dürre im vergangenen Jahr und seine Bedeutung für den Klimaschutz. Mit Aktionen wie dem Pflanzen von Bäumen möchten Land und Landkreis für den Schutz des Waldes sensibilisieren und auf seine wichtigen vielfältigen Funktionen hinweisen.

Zwei Aktionen im Landkreis Biberach

Im Landkreis Biberach sind folgende Aktionen vorgesehen:

- Freitag, 4. Oktober, 15 bis 17.30 Uhr, Waldabzweigung an der L 265 OchsenhausenRottum (der Ausschilderung vor Ort folgen), Treffpunkt ist die Fürstenwaldhütte
- Freitag, 4. Oktober, 15 bis 17.30 Uhr, Staatliches Revier Otterswang, Waldabzweigung an der L 283 Reichenbach-Bierstetten

In Ochsenhausen werden verschiedene standortangepasste Bäume zum Aufbau eines stabilen Mischbestandes gepflanzt. Das Forstamt bittet die Teilnehmer der Aktion, Spaten und Schaufel mitzubringen.

In Otterwang soll ein Tannenbestand über Saat begründet werden. Zur Verfügung stehen rund 30 Kilogramm Saatgut. Diese Aktion eignet sich besonders auch für Kinder. Die Teilnehmer werden gebeten, Rechen und Hacken mitzubringen.

Während der Pflanzaktion können sich die Bürgerinnen und Bürger mit den anwesenden Mitarbeitern des Kreisforstamtes über den Wald der Zukunft austauschen.

Hinweise zum bundesweiten Hintergrund der Aktion gibt es unter www.einheitsbuddeln.de

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) informiert

Fortbildungsreihe „Entdecke die Natur“: Wilde Weiden – Mit Wasserbüffeln die Kulturlandschaft pflegen

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV) setzt seine Fortbildungsreihe „Entdecke die Natur“ am Samstag, 12. Oktober, um 15 Uhr mit einer Führung durch das Steinhäuser Ried beim Torfwerk in Bad Schussenried fort. Treffpunkt ist der Parkplatz Torfwerk 28 beim Betrieb Hägele.

Bei einem Rundgang erläutert Walter Seifert, Bewohner der Torfwerk-Siedlung, die Entstehung und Besonderheiten des Gebietes und warum Beweidungsprojekte einen großen ökologischen Mehrwert in die Landschaft bringen. Anschließend berichtet Landwirt Holger Hägele von seinen Praxiserfahrungen bei der Landschaftspflege mit Wasserbüffeln. Ab 16.30 Uhr gibt es bei einer Hockete Kostproben von Wasserbüffelfleisch mit Getränk zum Preis von acht Euro. Um Anmeldung bis Freitag, 4. Oktober, unter Telefon 07351 52-7573 oder per E-Mail an peter.heffner@lev-biberach.de wird gebeten.

SCHULNACHRICHTEN

Realschule Ochsenhausen

Realschule Ochsenhausen freut sich über erneute Verleihung des BoriS-Berufswahl-Siegels

Noch im ausgehenden Schuljahr 2018/19 erreichte eine frohe Kunde die Realschule Ochsenhausen. Für hervorragende Arbeit auf den Gebieten der Berufsorientierung wurde der RSO zum dritten Mal in Folge das BoriS-Berufswahl-Siegel verliehen.

Dieses Siegel wird gemäß den Richtlinien der IHK an Schulen verliehen, die in herausragender Art und Weise die Berufliche Orientierung in der Schule vorantreiben und das Thema mit Herzblut leben. Maßgebliche Faktoren sind hier die Verankerung und die Dokumentation im Schulcurriculum, das Pflegen von Bildungspartnerschaften sowie eine breite Akzeptanz im Kollegium, sich dieser Thematik in vielen Fächern anzunehmen.

Über die Vergabe entscheidet eine unabhängig besetzte Fachjury aus Schule und Wirtschaft, welche im Vorfeld die Ausführungen der Schule prüft und dann zu einem Audit an die Schule kommt. Im Oktober 2018 begann mit dem Ausfüllen des Kriterienkatalogs das Sichten und das Zusammentragen sowie das Ausfüllen des Fragebogens. Am Ende stand dann auf knapp 30 Seiten, welche verschiedenen Aktivitäten in den vergangenen 5 Jahren an der RSO in Bezug auf die Berufsorientierung unternommen wurden. Zum Audit im April 2019 wurden dann Eltern, Lehrkräfte, Schüler und Schulleitung von einer 3-köpfig besetzten Fachjury zu den Ausführungen im Fragebogen ausführlich befragt. Danach hieß es bis Juli auf die Juryentscheidung warten, was angesichts der geleisteten Arbeit von allen Beteiligten gar nicht so leicht war.

Umso größer war die Freude, als dann der entsprechende Telefonanruf kam: „Herzlichen Glückwunsch – Ihr habt es wieder!“ Für die Realschule Ochsenhausen ist es bereits die dritte und damit höchste Zertifizierungsstufe. „Wir freuen uns, dass trotz erhöhter Vorgaben des Bildungsplans auch diese Stufe wieder gemeistert wurde.“, freut sich Schulleiter Frank Eckardt, der selbst einige Jahre lang die Aufgaben des BORS-Beauftragten an der Schule wahrgenommen hatte. „Aber allein kann das niemand stemmen.“



Deshalb wurde zu Beginn des vergangenen Jahres das Amt des Berufsorientierungs-Beauftragten maßgeblich erweitert. An der RSO sind nun 2 Lehrkräfte mit Anrechnungsstunden mit der Berufsorientierung beschäftigt. Auch das, so Schulleiter Eckardt, sei in Zeiten knapper Ressourcen bei weitem keine Selbstverständlichkeit - aber „Das Sicherstellen der Anschlussfähigkeit an unsere Abschlüsse ist uns hier an der RSO ein zentrales Anliegen.“ Das sah wohl auch die Fachjury so, die allen am BO-Prozess Teilnehmenden (BO-Lehrkräfte, Schulleitung, Elternvertreter und auch Schülerinnen und Schülern) im Auditbericht ein hohes persönliches Engagement attestierte.

Das Berufswahlsiegel gilt nun bis 2024. „Aber wir werden uns jetzt nicht auf den Lorbeeren ausruhen“, so die einhellige Meinung der beiden BO-Lehrkräfte Claudia Waibel und David Schmidt, „der Auditbericht gibt uns Hinweise, an was wir weiterarbeiten können“. Und SL Eckardt ergänzt: „Da unsere Ausbildungslandschaft in einem stetigen Wandel begriffen ist, müssen auch wir unsere Konzepte den Gegebenheiten ständig anpassen, damit wir hier nicht den Anschluss verlieren. Unser Bestreben ist, zusammen mit unseren Schülern und deren Eltern eine zeitgemäße Perspektive für die Zeit nach der Realschule zu entwickeln.“

Eine gute Gelegenheit, dies zu tun, bietet der alljährlich an der RSO stattfindende Berufsinfortag am 21. September. Hier können sich Schüler und deren Eltern bei mittlerweile über 100 Ausstellern über die aktuellsten Berufsbilder und deren Perspektiven vor Ort informieren.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch

Homepage: se-rot-iller.de



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.
Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: pater-johannes@gmx.de (vorläufig)

Pfarrvikar Gordon Asare:

(freier Tag: Montag; beim Studium:

Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß:

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i. R. Günter Hütter: Tel. 08395 / 9369181

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a. d. Rot (Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: I. Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotadRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 08.00 - 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag u. Donnerstag

14.30 Uhr - 16.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: A. Schäle

Tel. 08395 / 2394, Fax 08395 / 934898

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: F. Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 29. Sept. – 5. Okt. 2019

Pastoralreferentin Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Zum Erntedankfest

Danken:

Für die Früchte der Erde,
von denen wir leben.

Es ist genug für alle da.

Denken:

Wir haben viel mehr,
als zum Leben notwendig ist.

Es ist genug für alle da.

Tun:

Teilen mit denen,
die hungern müssen.

Es ist genug für alle da.

Danken:

Für den Wohlstand,
in dem wir leben.

Es ist genug für alle da.

Denken:

Unser Reichtum an Gaben
bedeutet Verantwortung.

Es ist genug für alle da.

Tun:

Teilen mit denen,
die in bitterer Armut leben.

Es ist genug für alle da.

Von Gisela Baltes

Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis Erntedank / Gemeindefest

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Wilhelmine Berg)

- Caritas-Kollekte -

Anschl. Verkauf von Minibrotten

Montag, 30. September - Hl. Hieronymus

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Josef Gayer)

Dienstag, 1. Oktober

07.40 Uhr Schülertag

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 2. Oktober - Hll. Schutzengel

17.00 Uhr Anbetung

Freitag, 4. Oktober - Hl. Franz v. Assisi

10.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Adelheid u. Josef Wohnhaas, wir gedenken auch Bruno Wohnhaas)

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 6. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis

Rosenkranzfest

10.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrtag f. August und Heidi Kalbrecht, wir gedenken auch Bruno Denzel)

**Ministrantenplan****Sonntag, 29.09.**

- 10.00 Uhr Gemeindefest
 Marco Fakler - Moritz Bischof
 Sandra Schlecht - Leonie Stützle
 Sophia Bischof - Paulina Stützle

**Sonntag, 06.10.:**

- 10.00 Uhr Jakob und Pius Graf
 Michael Wiest - Anton Resch
 Daniel Kohler - Manuel Albrecht

Dienstag, 08.10.:

- 07.40 Uhr Schülertagesdienst
 Alexander Schmaus - Kieron Bertele

Samstag, 12.10.:

- !18.00 Uhr!** Franziska und Elisabeth Zinser
 Lukas Imhof - Dennis Ramadani
 Annika Langlouis - Sophia Villinger

Gottesdienste in St. Verena, Rot**Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis****Erntedank / Minibrot-Aktion**

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von den Kindern des Kindergartens St. Josef und vom Chor grenzenlos (f. Karl-Hans Kunz, wir gedenken auch Wolfgang Kohler, Reinhold Pfarherr [v.d. Gruppe Alpenrose])
- Caritas-Kollekte -

Anschl. Verkauf von Minibrotten

- 11.30 Uhr Taufe von Moritz Bär, Erich Kurrat, Luisa Lang, Pia Valentina Schilling

Dienstag, 1. Oktober - Hl. Theresia vom Kinde Jesus

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in **Spindelwag**
 (2. hl. Messopfer f. Paula Badstuber, wir gedenken auch Alois u. Hermann Badstuber, Jahrtagsmesse f. Anton Gaibler, wir gedenken auch Josefine Gaibler, Josef Angele u. verstorbene Angehörige, Josefine Högerle u. verstorbene Angehörige, P. Prior Bernhard Meier O.Praem)

Freitag, 4. Oktober - Hl. Franz v. Assisi

vormittags Hauskommunion

17.00 Uhr Rosenkranzandacht in St. Johann**Sonntag, 6. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis****Rosenkranzfest**

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Alexander Resch, wir gedenken auch Verstorbene d. Fam. Resch, Agathe u. Leonhard Simmler)
 10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

Gottesdienste in St. Petrus, Haslach**Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis****Erntedank / Minibrot-Aktion**

- 08.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Michael Haag, Magnus Simmler, Kreszentia Högerle und verstorbene Angehörige, Alois Müller [Schöntal] u. verstorbene Angehörige)
- Caritas-Kollekte -

Anschl. Verkauf von Minibrotten**Mittwoch, 2. Oktober - Hll. Schutzengel**

09.00 Uhr Morgenlob

Freitag, 4. Oktober - Hl. Franz v. Assisi

07.45 Uhr Schülertagesdienst

Sonntag, 6. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis**Rosenkranzfest**

- 08.30 Uhr Eucharistiefeier (2. hl. Messopfer f. Georg Hofstetter, wir gedenken auch f. Verstorbene d. Fam. Hofstetter, Gitta Wohnhas, Bruno Rodi)
 10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen**Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis
Erntedank / Minibrot-Aktion**

- 10.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor (f. Heinrich Längst u. verstorbene Angehörige)
- Caritas-Kollekte -

Samstag, 5. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis**Rosenkranzfest**

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Peter Demmel, wir gedenken auch Hildegard u. Willi Bachmor u. verstorbene Angehörige)

Gottesdienste in St. Konrad, Berkheim**Sonntag, 29. September - 26. Sonntag im Jahreskreis****Erntedank**

- 09.30 Uhr Rosenkranz
 09:55 Uhr Kinderkirche im Pfarrstadel
 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 11.30 Uhr Taufe von Sandro Sigg, Anna Wild und Noah Mahle
 18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Mittwoch, 2. Oktober

07.40 Uhr Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

Freitag, 4. Oktober

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 5. Oktober - 27. Sonntag im Jahreskreis**Rosenkranzfest**

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom kath. Frauenbund
 Thema „SCHÖPFUNG“
 (f. Paula u. Anton Kunz, wir gedenken auch Ottilie u. Rosa Kary, Pfarrer Josef Kary u. verstorbene Angehörige)

Sonntag, 6. Oktober

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kapelle Bonlanden

Informationen**Gemeindefest**

Die Katholische Kirchengemeinde feiert am Sonntag, 29. September, ihr Gemeindefest. Nach dem Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin gibt es die Möglichkeit zum Frühschoppen und anschließendem Mittagessen im Dorfgemeinschaftshaus. Nutzen Sie die Gelegenheit, zu Hause die Küche kalt zu lassen. Auch Vegetarier kommen nicht zu kurz. Frühschoppen und Mittagessen werden in bewährter Weise vom Musikverein Tannheim musikalisch umrahmt.

Nach dem Mittagessen können Sie sich am reichhaltigen Kuchenbuffet bedienen und bei Kaffee und Kuchen gemütlich unterhalten.

Lassen Sie sich nachmittags durch den Chor unserer Tannheimer Grundschule und die und Turner des Sportvereins Tannheim unterhalten.

Für Kinder bieten wir wieder ein Programm mit Basteln, Schminken, Kaspertheater und Rollenrutsche.

Der Erlös dieses Festes dient der Schaffung eines finanziellen Grundstockes für Sanierungsarbeiten an unserer Pfarrkirche. Spenden zur Unterstützung sind sehr willkommen. Für jeden Betrag sind wir sehr dankbar. Selbstverständlich erhalten Sie auch eine Spendenquittung.

Wie jedes Jahr bitten wir auch für unser diesjähriges Gemeindefest um Ihre Kuchenspende. Bitte melden Sie die Kuchenspenden bei Frau Rita Fleck (Tel. 2101) an.

Die Kuchen können am Sonntag, den 29. September, ab 08.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus abgegeben werden.

**Einladung zu Erntedank**

am 6. Oktober nach dem Gottesdienst, ca. 11 Uhr im Gemeindehaus St. Martin zum **Suppen-Fest**: Lassen Sie sich verwöhnen mit schwäbischen Spezialitäten wie hausgemachten Maultaschen, Leberspätzle und Flädle. Zum Nachtisch gibt es Apfelstrudel mit Vanilleeis
 Wir freuen uns auf Ihr Kommen
 das Team vom Frauenbund



*Liebe Gemeindemitglieder unserer Seelsorgeeinheit!
Liebe Roter, liebe Berkheimer, liebe Tannheimer, liebe Ellwanger
und liebe Haslacher!*

DANKE und VERGELT'S GOTT möchte ich allen sagen, die am vergangenen Sonntag die Amtseinführung so zahlreich mitgefeiert und mitgestaltet haben. Besonderen Dank an alle, die den Gottesdienst so festlich vorbereitet und bereichert haben. Ich erwähne hier vor allem noch einmal die vielen Sängerinnen und Sänger aus unseren Chören mit den Chorleiterinnen und -leitern, die Organisten, alle Ministranten, das Mesnerteam und danke herzlich für den schönen Kirchenschmuck.

Vielen Dank an die Vereine für ihr Geleit und der Musikkapelle Rot für ihr Musizieren.

Vergelt's Gott für die Grußworte, für alle Glückwünsche und Geschenke.

Ein Dankeschön dem KGR Rot und dem Jugendhaus St. Norbert für die Ausrichtung des Stehempfangs und der Bewirtung. Es war ein großartiger Tag und ich habe gespürt, dass ich in Rot und in der ganzen Seelsorgeeinheit willkommen bin! Das tut gut und bestärkt mich, meinen Dienst als Ihr und Euer neuer Pfarrer mit dem Vertrauen auf Gottes Hilfe und seinem Beistand zu beginnen.

Ich grüße Sie und Euch alle sehr herzlich und freue mich auf viele weitere Begegnungen!

Ihr und Euer

P. Johannes-Baptist

Erntedank

Wir feiern Erntedank in unserer Seelsorgeeinheit am 29. September bzw. am Vorabend.

Dazu folgende Hinweise:

- **Spenden für Erntedankaltar**

Wir bitten Sie wieder um Spenden für die Erntealtäre, Obst, Gemüse... Bitte bringen Sie diese Gaben zu den Kirchen in Rot und Tannheim bis Donnerstagabend, 26. September, in Ellwangen bis Freitagvormittag, 27. September und in Haslach bis Samstag, 28. September, 11.00 Uhr. Vergelt's Gott!

Die Erntedankgaben werden dann am Montag, 30. September zum Tafelladen gebracht.

- **Erntekörbchen**

Es wäre schön, wenn wieder viele Gemeindemitglieder zum Erntedankfest ihre mit Obst und Gemüse gefüllten Körbchen zur Segnung mitbringen, zum Erntealtar dazustellen und dann wieder mit nach Hause nehmen würden.

Sie können ihre Gaben gerne auch als Spende in die Kisten für den Tafelladen geben.

- **Spenden für den Tafelladen**

Die meisten von uns sind reich beschenkt mit allem, was wir Menschen zum Leben brauchen.

Es ist ein schönes Zeichen, am Erntedanktag auch an die zu denken, denen es materiell nicht so gut geht wie uns. Wir bieten wieder die Möglichkeit, Lebensmittel für den Tafelladen in Ochsenhausen zu spenden und bitten Sie herzlich um haltbare Früchte, Gemüse, aber auch um abgepackte Lebensmittel wie Nudeln, Mehl, Zucker usw.

Bitte beachten Sie:

1.) keinen Alkohol, dafür aber gerne Waschmittel und Körperpflegeprodukte

2.) wir können die Gaben nicht kühlen und bitten deshalb, dass Sie Ihre Spende für den Tafelladen bis spätestens Montag, 30. September, 17 Uhr, in die dafür bereitgestellten Kisten in der Kirche abgeben.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

- **Aktion Minibrot**

Am Erntedanksonntag werden in unseren Kirchen wieder Minibrote zum Preis von 2,00 €/Stück. Der Erlös kommt über den Verband Katholisches Landvolk e.V. Stuttgart armen Kleinbauern- und Handwerkerfamilien in Uganda und Argentinien zugute.

Es lohnt sich also: Wer ein Minibrot kauft, leistet Hilfe zur Selbsthilfe: Schmeckt gut und tut gut!

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 03.11.2019, 11.30 Uhr Rot

Taufgespräch: 04.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 10.11.2019, 11.30 Uhr Berkheim

Taufgespräch: 11.10.2019, 18 Uhr

Sonntag, 17.11.2019, 11.30 Uhr Tannheim

Taufgespräch: 25.10.2019, 18 Uhr

Die Taufgespräche finden jeweils im Pfarramt St. Verena, **Klosterhof 5/1** in Rot a.d. Rot statt.

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Taufsonntage taufen lassen möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt Rot, Tel. 08395 - 936990 oder in Ihrem Pfarramt vor Ort.



„Beten ist Mission“ - Gebetsanregungen zum Außerordentlichen Monat der Weltmission im Oktober 2019

Gebet setzt in Bewegung - darauf setzt auch Papst Franziskus, deshalb hat er den Oktober 2019 zum Außerordentlichen Monat der Weltmission erklärt und lädt Gläubige weltweit ein, dem Gebet in diesem Monat einen besonderen Platz zu geben.

An allen Freitagen im Oktober beten Christinnen und Christen weltweit den Engel des Herrn und anschließend das Gebet zum Außerordentlichen Monat der Weltmission. So entsteht eine Gebetskette über Kontinente und Zeitzonen hinweg.

Machen Sie mit und nehmen Sie die Initiative von Papst Franziskus mit in Ihren Alltag.

Gebetsflyer liege am Schriftenstand in den Kirchen unserer Seelsorgeeinheit aus.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565/9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Wochenspruch

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“

1. Petrus 5, 7

Sonntag, 29. September

09.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Stolz), Aitrach

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Stolz), Tannheim

Dienstag, 01. Oktober

09.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 - 3 Jahren, Aitrach

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Ortswahl Ausschuss, Aitrach

Mittwoch, 02. Oktober

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Aitrach

Sonntag, 06. Oktober Erntedankfest

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe, Musikteam und anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Stolz), Aitrach

Spenden für den Erntedankaltar

Über Spenden für unseren Erntealtar würden wir uns wieder sehr freuen - diese können am Freitag, 04.10. zu den Pfarrbüroszeiten abgegeben werden, oder am Samstagvormittag im Gemeindehaus bzw. vor die Gemeindehaustür gelegt werden. Die Erntedankgaben können dann nach dem Gottesdienst gegen eine Spende erworben werden. Der Erlös kommt bedürftigen Familien in unserem Kirchenbezirk zugute.

Kirchenwahl 2019

Am 1. Advent dieses Jahres findet die Wahl zu unserem Kirchengemeinderat und zur Landessynode statt. Bis zum **Freitag, 25. Oktober 2019 um 18:00 Uhr** können beim Evang. Pfarramt Aitrach, Illerstr. 3, Wahlvorschläge zur Kirchengemeinderatswahl und zur Wahl zur Landessynode bis zum **4. Oktober 2019** beim Vorsitzenden des Vertrauensausschusses < Martin Schöberl, Abt-Hyller-Str. 14, 88250 Weingarten > eingereicht werden.



VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Einladung zur 73. ordentlichen Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
am Freitag, den 27.09.2019 findet um 20.00 Uhr im Kath. Kirchengemeindehaus die 73. ordentliche Mitgliederversammlung des Sportvereins Tannheim statt.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht der Vorstandschaft
2. Berichte der Abteilungsleiter
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Ehrungen
7. Vorlage Haushaltsplan 2019/2020
8. Verschiedenes

Wir laden alle Mitglieder des SVT herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

SV Tannheim e.V.

Vorstandschaft

► Abteilung Fußball



Herren

SF Schwendi II - SGM Tannheim/Aitrach 2:2 (2:1)

Nach einer erneut enttäuschenden Vorstellung kam die SGM mit einem blauen Auge davon, da man nach ordentlichem Beginn und einer Führung wieder stark abbaute und am Ende froh sein musste, wenigstens noch einen Punkt ergattert zu haben.

Beide Teams kamen in den Anfangsminuten zu je einer guten Möglichkeit, die Gastgeber hatten dabei mit einem Pfofenschuss Pech, ein Kopfball von Markus Rock auf der Gegenseite ging knapp neben den Kasten. In der achten Minute dann aber die Führung für die SGM. Gabriel Jehle traf nach einem Eckball nur die Latte, den Nachschuss bugsierte Florian Villinger zum 0:1 über die Linie. Nach einer viertel Stunde bot sich der SGM die Möglichkeit zum 0:2, doch nach einem Heber von Markus Rock über den Keeper köpfte ein Abwehrspieler im Duell mit Gabriel Jehle den Ball noch über die Latte. Im Gegenzug kamen aber auch die Einheimischen per Kopfball zu einer weiteren guten Möglichkeit, doch auch die brachte nichts ein. In der 25. Minute unterlief der SGM im eigenen Strafraum ein Foulspiel, der fällige Elfmeter brachte das 1:1. Die SGM hatte zwar auch danach mehr Ballbesitz, gefährlicher waren aber die Platzherren bei ihren Gegenangriffen. So scheiterten sie in der 29. Minute mit einem weiteren Pfofenschuss, ehe sie in der 36. Minute nach einem Steilpass in die Tiefe das 2:1 erzielten. Die Pfofmann/Villinger-Schützlinge kamen vor der Pause noch zu einer großen Möglichkeit, bei der Florian Villinger aber mit einem abgefälschten Schuss am Keeper scheiterte. Nach dem Seitenwechsel hatte man sich viel vorgenommen, doch schon in den Anfangsminuten hatte man gleich zweimal Riesenglück, denn zunächst klatsche ein Freistoß der Sportfreunde wieder an den Pfofen und nur zwei Minuten später faustete SGM-Schlussmann David Miller den Ball gerade noch an die Latte, von der der Ball dann übers Tor ging. Die SGM versuchte danach mehr Druck aufzubauen, was aber meist Stückwerk blieb und zu keinen Torchancen führte. Als die Hausherren nach einer Stunde durch einen Platzverweis dezimiert wurden zogen sich noch weiter zurück. Die SGM wusste aber trotz der Überzahl wenig damit anzufangen und konnte sich gegen einen nun tief stehenden Gegner nicht entscheidend durchsetzen. Auch eine ganze Reihe von Eckbällen blieb ungefährlich und stellte die gegnerische Abwehr incl. Torhüter vor keine großen Probleme.

Erst in den Schlussminuten kam man zu Möglichkeiten. Markus Rock zögerte dabei mit seinem Abschluss zu lange, ehe in der 83. Minute Gabriel Jehle im zweiten Versuch den Ball zum 2:2 über die Linie brachte und seinem Team so wenigstens noch einen Punkt sicherte.

SF Schwendi II Res. - SGM Tannheim/Aitrach Res. 0:7 (0:4)

Ein erneutes Schützenfest feierte unsere Reserve. Im wieder vom Gegner beantragten 9:9 Norwegemodell war nach je zwei Toren von Denis Dvorak und Julius Boscher schon zur Pause alles klar. Auch im zweiten Abschnitt dasselbe Bild. Die SGM dominierte die Partie nach Belieben und kam nach weiteren Toren von Denis Dvorak, Markus Thebs und Daniel Binder wieder zu einem 7:0 Auswärtserfolg. Da der eingeteilte Schiedsrichter nicht erschienen war, leitete ein Vertreter der SF Schwendi die Partie.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert mit der SGM Schemmerhofen II/Ingerkingen der verlustpunktfreie Tabellenführer in Tannheim. Spielbeginn ist wieder um 15.00 Uhr. Die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber. Am Donnerstag, den 3. Oktober gastiert man dann beim FC Inter Laupheim. Anpfiff ist ebenfalls um 15.00 Uhr. Die Reserven stehen sich aber bereits um 12.45 Uhr gegenüber. Am Sonntag den 6. Oktober empfängt man dann in Aitrach die SGM Reinstetten II/Hürbel. Anstoß ist dann wieder um 15.00 Uhr bzw. 13.15 Uhr bei den Reserven.

Damen

SGM Aitrach/Tannheim I - SGM Bad Waldsee/Reute 4:4 (2:2)

Nach einem spielfreien Sonntag waren die Frauen aus Bad Waldsee in Aitrach zu Gast. Wenn man die Begegnungen der letzten Partien betrachtet, waren die Gäste meist siegreich. Daher wussten unsere Mädels was auf sie zukommt, zumal die SGM Bad Waldsee/Reute die Tabelle nach zwei Siegen in der Bezirksliga anführten. Doch unsere Mädels wissen auch was sie können und spielten konzentriert mit guten Pässen nach vorn. So kamen wir durch eine scharfe Hereingabe von Tabea Kühle in der 9. Minute in den 5er der Gäste zu unserem ersten Tor, das zum Leidwesen der Damen aus Bad Waldsee ein Eigentor wurde, doch im Rückraum stand Katarina Rados parat, die dann ihrerseits den Führungstreffer erzielen hätte können. Weiter wurde schön kombiniert und kaum waren vier weitere Minuten gespielt konnte unsere Lydia Fischer das 2:0 erzielen. Wird das Spiel nun zu einem Selbstläufer? Leider nein, noch ca. sieben Minuten spielten wir hochkonzentriert weiter. Aber anscheinend waren wir im Kopf schon auf der Siegerstraße und stellten den Spielbetrieb auf Sparflamme und so kam es wie es kommen musste, 21. Minute: Tor für die Gäste und es stand 2:1. So plätscherte das Spiel vor sich hin, immer wieder wurde versucht doch noch eine Duftmarke zu setzen, das gelang leider nicht. Bis zur 44. Minute ein gezielter Schuss das Gehäuse der SGM Bad Waldsee nur knapp verpasste und im Gegenzug passierte was „keiner“ wollte, statt einer 3:1 Führung konnten die Gäste den Ausgleich zum 2:2 erzielen.

Zur Beginn der zweiten Halbzeit waren wir noch ein wenig unsortiert und mussten erst mal wieder ins Spiel finden. Einen Schreckmoment bescherte uns dann Katarina Rados, bei einem Zusammenstoß mit der Torspielerin der Gäste blieb sie schmerzverzerrt liegen und musste ausgewechselt werden. Für sie kam dann Leonie Stütze aufs Feld, die dann nach ca. zehn Minuten ihre Chance nutzte und zum 3:2 einnetzte. Keine vier Minuten später erkannte der Schiedsrichter auf Elfmeter für die Gäste und der landete unhaltbar im Tor unserer SGM. Wieder war alles offen, beide Mannschaften kämpften um den Sieg. 85. Minute: Lorena Villinger wurde perfekt bedient und konnte das 4:3 erzielen. Jetzt war klar angesagt, mit Mann und Maus verteidigen, das lassen wir uns nicht mehr nehmen. Fünf Minuten plus Nachspielzeit waren noch zu überstehen, klar wurde es jetzt etwas turbulent und dann pff der Schiedsrichter Freistoß für Bad Waldsee, etwas Verwirrung im Fünfer und die Gäste glichen zum 4:4 aus. Alle Bemühungen in den letzten verbleibenden Minuten das Ergebnis noch zu drehen blieben erfolglos. So endete das Spiel 4:4 Unentschieden.



SGM TSV Aitrach/SV Tannheim II - SGM Neukirch/Haslach

1:1 (1:1)

Bei unserem ersten Heimspiel starteten wir wieder sehr unkonzentriert und zu viele Bälle landeten somit beim Gegner. Durch einen langen Ball eingeleitet konnten unsere Gäste bereits in der neunten Spielminute zum 0:1 einschieben. Von nun an kamen wir besser ins Spiel. Bereits vier Minuten nach dem Gegentreffer flankte Natascha Rapp einen langen Ball in den Fünfmeterbereich, und Viola Frank war zur Stelle und staubte zum 1:1 ab. In der Folge bestimmten wir größtenteils das Spiel und unser Gegner tat sich schwer, etwas Nennenswertes zu zeigen. Andererseits nutzten wir unsere schön herausgespielten Angriffe nicht um den verdienten Siegestreffer zu erzielen. Großes Lob an unsere neue „Zweite“ zum ersten Punktgewinn.

Vorschau:

Sonntag 29.09.2019

Anstoß: 2. Mannschaft 10:30 Uhr

SGM Aitrach/Tannheim II - SC Unterzeil II

Anstoß 1. Mannschaft 12:15 Uhr

SGM Aitrach/Tannheim I - SGM Fronreute

Spielort: Aitrach

Jugendfußball



Ergebnisse vom Wochenende:

E-Jugend: SGM Schwendi - SGM Iller/Rot III	6:2
E-Jugend: SGM Steinhausen II - SGM Iller/Rot II	2:8
E-Jugend: SGM Steinhausen I - SGM Iller/Rot I	3:1
D-Jugend: SGM Iller/Rot II - SGM Erolzheim II	5:0
D-Jugend: SGM Iller/Rot I - SGM Erolzheim I	2:2
C-Jugend: SGM Iller/Rot - SV Sulmetingen I	1:1
A-Jugend: SGM Äpfingen - SGM Iller/Rot	1:4

Vorschau:

Freitag, 27.09.

E-Jugend: FV Biberach III - SGM Iller/Rot III	16.30 Uhr
E-Jugend: SGM Achstetten II - SGM Iller/Rot II	16.30 Uhr
E-Jugend: SGM Achstetten I - SGM Iller/Rot I	17.30 Uhr

Samstag, 28.09.

D-Jugend: SGM Ochsenhausen II - SGM Iller/Rot II	13.00 Uhr
D-Jugend: SGM Ochsenhausen I - SGM Iller/Rot I	14.30 Uhr
C-Jugend: SGM Eberhardzell - SGM Iller/Rot	14.30 Uhr
B-Jugend: SGM Eberhardzell - SGM Iller/Rot	16.00 Uhr

C-Junioren 11er Mannschaft

1. Punktspiel vom 14.09.2019

SGM Schönebürg I - SGM Rot Iller/Rot

0:0

Mit dem ersten Punktspiel in der Bezirksstaffel startete unsere C1-Jugend am Samstag, den 14.09.2019 mit einem Auswärtsspiel gegen die SGM Schönebürg.

Nach kurzem Abtasten nahmen die Gastgeber das Spiel in die Hand und wir konnten froh sein, dass die Schönebürger einige klare Torchancen ausließen und wir mit einem schmeichelhaften 0:0 in die Halbzeit gingen. In der 2. Halbzeit stabilisierten wir uns deutlich und waren bis kurz vor Schluss das spielbestimmende Team. Leider konnten wir die wenigen Torchancen nicht zur Führung nutzen und nahmen am Ende, nicht unverdient, einen Punkt mit nach Hause.

Unser Team: Nick Schöllhorn, Simon Resch, Noel Wachter, Jan Boegel, Noah Engel, Noah Laupheimer, Noah Schäffeler, Marco Rieger, Anna Martin, Magnus Freisinger, Lucas Villinger, Michael Sailer, Moritz Gaibler, Moritz Hoffmann, Kevin Langer

2. Punktspiel vom 21.09.2019

SGM Rot Iller/Rot - SV Sulmetingen I

1:1

Beim ersten Heimspiel der neuen Saison starteten wir von Anfang an druckvoll nach vorne und waren das spielbestimmende Team. Wir konnten uns aber gegen eine gutstehende Abwehr nur wenige klare Chancen erspielen. Kurz vor der Halbzeit nutzten die Gäste eine Unaufmerksamkeit von uns aus und erzielten den Führungs-

treffer. Nach der Pause wurden die Jungs aus Sulmetingen stärker, aber ohne unser Tor in Gefahr zu bringen. Ein gelungener Angriff konnte im Strafraum nur durch ein Foul verhindert werden und den fälligen 11-Meter verwandelten wir sicher zum 1:1 Ausgleich. In der Schlussphase mussten wir dem hohen Aufwand Tribut zollen und dem Gegner die Initiative überlassen. So stand am Ende ein insgesamt leistungsgerechtes Unentschieden.

Unser Team: Nick Schöllhorn, Kilian Oelmaier, Simon Resch, Felix Stübler, Noel Wachter, Jan Boegel, Noah Engel, Noah Laupheimer, Noah Schäffeler, Anna Martin, Magnus Freisinger, Hannes Hebel, Michael Sailer, Moritz Hoffmann, Kevin Langer (1)

Abteilung Tischtennis



Die TT Abteilung eröffnete die neue Saison mit den Vereinsmeisterschaften der Aktiven. Bei den Frauen setzte sich in einem Vierfeld ungeschlagen Sabine Wiest durch. Bei den neun Herren in diesem Jahr holte sich Sven Sagorujko ungeschlagen den Pokal. Moritz Weikmann und Jakob Lessmann, der erstgenannte in dieser Saison aus der 1. Jugendmannschaft zu den Aktiven gewechselt und der zweite noch in der Jugend startend, konnten sich gut in Szene setzen und landeten auf Rang 5 und 7.



Die 'Meister' Sabine und Sven



Die Teilnehmer*innen

Die 2. Herrenmannschaft hat das erste Spiel der Saison bereits hinter sich. In der Aufstellung Günter Roll, Alexander Fleck, Rudolf Frank, Helmut Gunderlach, Moritz Weikmann und Jakob Lessmann war man beim TuS Tiefenbach zu Gast gewesen. Fleck/Lessmann im ersten Doppel hatten den Punkt vor Augen, mussten dann aber im 5. Satz passen. Roll/Frank und Gunderlach/Weikmann machten es besser und sorgten für eine 2:1 Führung. Im Anschluss in der ersten Runde der Einzel wurden die Punkte in den einzelnen Paarkreuzen jeweils geteilt. Roll, Frank und Lessmann hielten den SVT mit 5:4 in Front - Jakob zeigte sich bei seinem ersten Einsatz bei den Aktiven nervenstark und hielt den Gegner mit 5 Sätzen im Zaum. In der zweiten Einzelrunde machte Tannheim mit Siegen von Fleck, Gunderlach, Frank und Lessmann und damit dem Endstand von 9:6 den Sack für Tannheim zu.



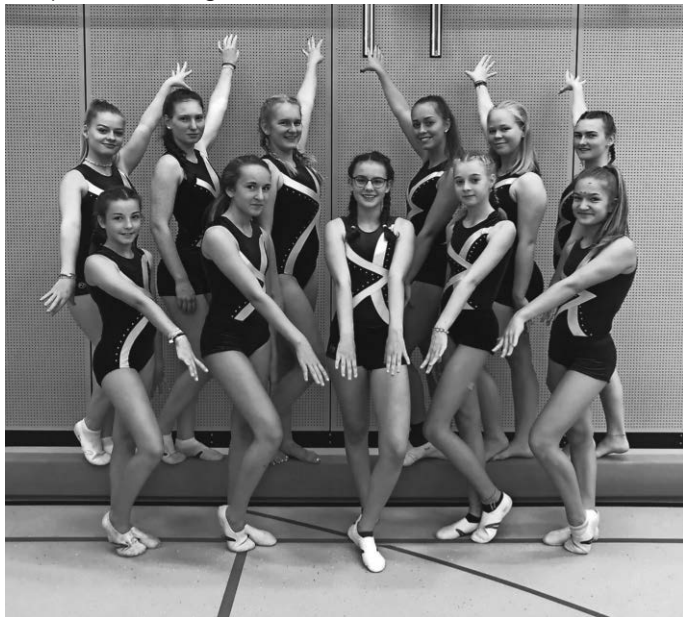
Am Samstag starten die beiden Jugendmannschaften in die Saison. Der SVT I empfängt um 09.30 Uhr zu Hause Heimertingen. Der SVT II tritt zur gleichen Zeit auswärts in Boos an und empfängt dann am Mittwoch um 18 Uhr in der Halle in Tannheim die dritte Mannschaft aus Heimertingen.

► Abteilung Turnen



Tagessieg für Tannheimer Turnerinnen

In Biberach starteten am Samstag die Oberschwäbischen Mannschaftswettkämpfe im Geräteturnen. Insgesamt 54 Mannschaften aus dem Turngau Oberschwaben turnten in 5 Altersklassen um die Plätze. Der SV Tannheim konnte in diesem Jahr mit einer C-Jugend und einer C-offenen Mannschaft (Jahrgang 2005 und älter) an den Start gehen.



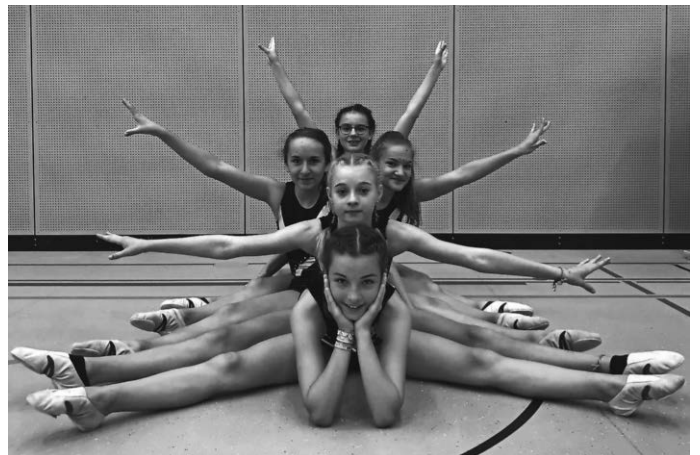
C-offen und C-Jugend

In der C-offenen Klasse konnten die Tannheimer Turnerinnen überzeugen und sicherten sich an diesem Tag den ersten Platz vor der TG Biberach und der TS Friedrichshafen. Jana Ritzel, Ann-Catrin Lingel, Selina Schütz, Viola Frank, Franziska Wiest und Wiebke Wirth zeigten die schönsten und schwierigsten Übungen von den acht starteten Mannschaften.



v.l. Wiebke Wirth, Selina Schütz, Franziska Wiest, Viola Frank, Jana Ritzel, Ann-Catrin Lingel

Die C-Jugend turnte an diesem Tag mit Hannah Steidele, Janina Kutter, Emily Borchert, Elisabeth und Franziska Zinser, auch sie zeigten einen konstanten Wettkampf. Es reichte am Ende für einen guten fünften Platz von insgesamt neun Mannschaften.



v.v. Janina Kutter, Emily Borchert, Franziska Zinser, Elisabeth Zinser, Hannah Steidele

Jetzt gilt es, die gezeigten Leistungen am 29. September in Tettang zu wiederholen, um die guten Platzierungen auch in der Gesamtwertung halten zu können.

► Abteilung Leichtathletik



Leichtathleten beenden Freiluftsaison

Zum Abschluss der Saison zeigte sich der Spätsommer gnädig und bescherte den Leichtathleten am vergangenen Samstag einen sonnigen Wettkampftag. Der SV Aichstetten hatte zum klassischen Dreikampf, bestehend aus 50-m-Sprint, Weitsprung und Ballwurf, geladen und 112 Meldungen gingen ein. Auch der SV Tannheim war mit 11 Athleten am Start. Nach der langen Trainingspause während der Sommerferien waren kaum Bestleistungen möglich und so fanden sich fast alle Tannheimer Sportler im Mittelfeld der Ranglisten wieder.

Erfreulich waren die Ergebnisse der drei 800-m-Läufer des SV Tannheim. Alexandra Beck zeigte ein beherztes Rennen und wurde mit 3:36 Min. in der Altersklasse W8 Zweite. Auch Miriam Steidele, W10, bewies Durchhaltevermögen und belegte mit 3:33 Min. Platz 8. Leichtathletik-Neuzugang Fabian Boscher, M6, war jüngster Läufer am Start und erreichte in der Altersklasse bis 10 Jahre mit 4:16 Min. den 13. Rang.

Die 3-Kampf-Ergebnisse im Einzelnen:

Fabian Boscher (M6) 1. Platz; Fabian Kohler (M8) 5. Platz; Alexandra Beck (W8) 8. Platz; Silke Aumann (W8) 10. Platz; Anna Boscher (W9) 9. Platz; Angelina Mai (W9) 13. Platz; Karina Kohler (W10) 6. Platz; Klara Aumann (W10) 12. Platz; Miriam Steidele (W10) 18. Platz; Diana Boscher (W11) 5. Platz; Leoni Kutter (W11) 10. Platz.



Hinten v.l.n.r.: Miriam Steidele, Silke Aumann, Diana Boscher, Klara Aumann, Fabian Boscher, Fabian Kohler. Vorne v.l.n.r.: Angelina Mai, Leoni Kutter, Karina Kohler, Anna Boscher, Alexandra Beck.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG



Der Ortsverband informiert

Vereinsmeisterschaften 2019 Endspiele

Bei herrlichem Spätsommerwetter bekamen die zahlreichen Zuschauer spannende Endspiele zu sehen. Im Damenendspiel musste der Match-Tie-Break entscheiden, nachdem zunächst Jasmin den ersten und Andrea den zweiten Satz gewann. Der Match-Tie-Break stand bis zum Schluss auf Messers Schneide. Letztendlich hatte Jasmin für sich das bessere Ende (7:5,0:6,11:9). Bei den Herren wurde es erst im zweiten Satz spannend, da Reinhold hier erst zu seinem sicheren Spiel fand. Der Satz-Tie-Break wurde dann ganz knapp von Robin gewonnen, was den Titel bedeutete. (6:2, 7:6 (7:5)).

Da es bei den Herren zwei Gruppen gab, wurde der dritte Platz ausgespielt. Parallel zum Damenendspiel lieferten sich Wolfgang und Jochen einen spannenden Kampf. Nach zwei langen und spannenden Sätzen konnte Wolfgang trotz 1:4 Rückstand im ersten Satz das Match für sich entscheiden (6:4, 7:5).

Anschließend wurde bei offenem Feuer gegrillt und der tolle Nachmittag beendet. Die Siegerehrung findet beim Herbstfest am 19.10.2019 statt!

Ergebnisse:

Damen-Einzel

1. Jasmin Riegger
2. Andrea Langlouis
3. Nadine Brugger

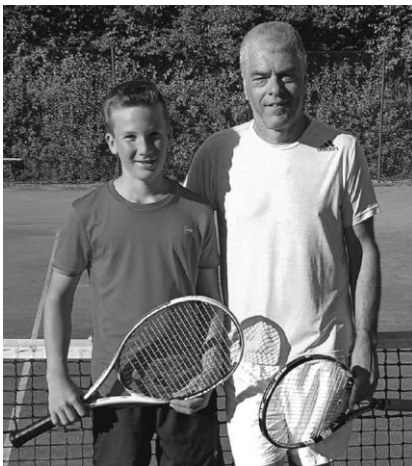
Damen-Doppel:

1. Andrea Langlouis/ Jasmin Riegger
2. Alexandra Alezki / Stefanie Fakler
3. Nadine Brugger / Daniela Imort

Herren-Einzel:

1. Robin Butscher
2. Reinhold Brugger
3. Wolfgang Bischof

www.tennisclub-tannheim.com



Herrenendspiel: Robin Butscher und Reinhold Brugger



Damenendspiel: Andrea Langlouis und Jasmin Riegger

jobcenter.digital - ein neues Online-Angebot der Jobcenter

Für Kunden der Jobcenter gibt es ein neues Online-Angebot. Unter www.jobcenter.digital können sie nun erstmals Anliegen auch online erledigen. Unter anderem stehen der Antrag auf Weiterbildungsbewilligung von Leistungen und die Mitteilung von Veränderungen als moderne Online-Services zur Verfügung. Zahlreiche Informationen rund um die Grundsicherung ergänzen diese Internetseiten. Nach dem erfolgreichen Start soll das Angebot fortlaufend ausgebaut werden, betonte kürzlich die Bundesagentur für Arbeit (BA). Möglich geworden sei dieses Online-Angebot durch ein bundesweites BA-Projekt. Ein wichtiges Argument für dessen Umsetzung sei das Onlinezugangsgesetz von 2017, so die Bundesagentur. Dieses Gesetz verpflichtete Verwaltungen, ihre Dienstleistungen bis zum Jahr 2022 weitgehend zu digitalisieren.

Auswärtige Vereine

Schützenverein Rot a.d. Rot

Am Samstag, 31.08.2019 fanden sich bei strahlendem Sonnenschein 18 hochmotivierte Kinder am Schützenhaus in Mettenberg ein. Beim Ferienprogramm des Schützenvereins Rot drehte sich wie immer alles ums Zielen und Treffen. An den verschiedenen Stationen konnte jeder sein Können unter Beweis stellen: mit dem Fußball, Basketball, Dosenwerfen, Nageln und der Schleuder. Natürlich kam auch das Schießen mit dem Luftgewehr und Pfeil und Bogen nicht zu kurz. Dabei zeigten sich einige Talente. Großer Renner dieses Jahr war das Zielen und Treffen mit dem Blasrohr. Der abwechslungsreiche Nachmittag wurde beim Grillen mit Wurst und Stockbrot beendet. Alle Beteiligten waren der Meinung, dass es eine super Veranstaltung war.

Auf diesem Wege möchte sich der Schützenverein bei den Helfern bedanken, die eine solche Veranstaltung erst möglich machen. Danke!!

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Rot an der Rot

Einladung zur Wanderung - Zur Gesundheitslinde nach Ratzenried

Am **Sonntag, den 29. September**, treffen wir uns **um 13.00 Uhr** in der Ökonomie in Rot. Wir fahren gemeinsam nach Ratzenried zum Parkplatz bei der Kirche. Von dort wandern wir auf dem Panoramaweg Nr. 8, zur heilsamen Linde, einem Naturdenkmal und Kraftort.

Die Tour bietet imposante Aussichten auf die Voralpenlandschaft. Weiter gehen wir vorbei am Schlossweiher zur Burgruine Altratzenried, erbaut im 12. Jahrhundert.

Schlusseinkehr ist in Ratzenried beim Parkplatz.

Gehzeit ca. 2 Std.

Wanderführer Kunz Josef und Paula

Wenn Sie Fragen haben Telefon: 08395/1386

Die Vorstandschaft

Schwäbischer Albverein

MSC-Berkheim

28. und 29.09.2019 - Sechster Lauf zur DJMV-Meisterschaft 2019

Am Samstag, den 28.09. und Sonntag, 29.09. veranstaltet nach dem KTM-Kini-Alpencup das zweite Highlight in der Saison 2019. Es bietet sich die Gelegenheit, die Arbeit eines kleinen Verbandes, der sich der Förderung der Jugendarbeit verschrieben hat, einmal ganz in der Nähe zu sehen.

Der Deutsche Jugend Motocross Verband „DJMV“ hat sich 1978 zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen den Einstieg in den



Motocross-Sport zu erleichtern und ihnen das Rüstzeug für eine mögliche „Motocross-Karriere“ mitzugeben. Die Nachwuchs-Crosser zwischen 5 und 18 Jahren starten in 5 verschiedenen Klassen, aber auch für die Älteren 18+ bietet sich die Gelegenheit, in 3 weiteren Klassen zu starten. Der MSC rechnet mit ca. 150 Startern an den zwei Tagen. Wer sich interessiert, ist herzlich eingeladen zuzuschauen. Das Event findet in der Kiesgrube der Fa. Max Wild in Eichenberg auf der Strecke des MSC-Berkheim statt. Anfahrt ist ausgeschildert von Biberach Richtung Memmingen und umgekehrt sowie auf der Website des MSC-Berkheim zu finden. Weitere Infos und Zeitplan unter „www.djmv.de“

Hinweis:

Der Zuschauer-Parkplatz befindet sich nach der Einfahrt links, Abschränkungen dürfen zur eigenen Sicherheit nicht übertreten werden. Die Anweisungen der Ordner zu befolgen ist ein absolutes Muß.

Wir wünschen Allen eine tolle Veranstaltung
Euer MSC-Berkheim

Imkerverein Iller- und Rottal

Einladung zum Imkertreff

Am Freitag, den 27. September 2019, ab 19:00 Uhr findet im Bienenhaus von Wolfgang Höschele der Imkertreff statt. Wolfgang wird über das Thema „Behandeln und Einwintern“ sprechen. Über rege Teilnahme würden wir uns freuen.
Die Vorstandschaft

Einladung zum 49. Kreiserntedankfest

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V., der LandFrauenverband und der Verband Kath. Landvolk laden zum gemeinsamen 49. Kreiserntedankfest am Sonntag, den 29. September 2019, auf dem Bussen die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Um 10:00 Uhr beginnt der feierliche Erntedank-Gottesdienst in der Bussenkirche, mit Bussen-Pfarrer Albert Menrad. Sein Leitwort: „Die gesamte Schöpfung sehnt sich nach Vollendung - nicht nur der Mensch“. Die Messe wird vom Kirchenchor Offingen und von der Musikkapelle Offingen mitgestaltet. **Ab 11.30Uhr** findet im Gasthaus Adler in Offingen ein Frùhschoppen mit Mittagstisch statt. Das Hauptreferat hält Herr Martin Bücher, Vorsitzende des Vorstands der Kreissparkasse Biberach. Nach dem Hauptreferat wird im Gasthaus Adler ein Mittagessen angeboten.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Erntedankfeier mit Aktion Minibrot

Der Verband Katholisches Landvolk und die Gruppe Erolzheim im Kreis Biberach lädt zum Erntedankfest am **Sonntag, 13. Oktober** nach **Erolzheim** in die **Ortkirche St. Martin** um **10:15 Uhr** ein. Es wird von der Gruppe Erolzheim musikalisch gestaltet. Zelebrant ist **Pfarrer Walkler Caxilè**.

Seit vielen Jahren unterstützt das Kath. Landvolk mit der „Aktion Minibrot“ kleinbäuerliche Betriebe in Argentinien und Uganda. Nach dem Gottesdienst werden deshalb gesegnete Minibrote gegen eine Spende abgegeben.

Wir laden alle Interessierten recht herzlich ein.

djo Gastschülerprogramm

Schüler aus Peru suchen dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa vom 03.10.2019 - 07.12.2019**.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 15 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: **DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.**, Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Schwaben International e.V.

Schwaben International e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit Jahrzehnten für Kulturaustausch und Völkerverständigung engagiert. Unsere Gastfamiliensuche erstreckt sich auf das gesamte Bundesgebiet.

Im Winter 2019 / 2020 erwarten wir Schülergruppen aus Argentinien, Brasilien, Chile und Peru.

Internationaler Schüleraustausch Lust Gastfamilie zu werden?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland!

Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen.

Die Jugendlichen verfügen über gute Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium oder eine Gesamtschule besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Familienaufenthalt: 05.12.19 - 19.02.20

Deutsche Schule Villarrica, Villarrica

Familienaufenthalt: 07.12.19 - 13.02.20

Deutsche Schule Carl Anwandter, Valdivia

Familienaufenthalt: 07.12.19 - 10.02.20

Deutsche Schule R.A. Philippi, La Unión
alle 16 - 17 Jahre alt

Peru

Familienaufenthalt: 06.01.20 - 20.02.20

Alexander von Humboldt Schule, Lima

Alter 15 - 16 Jahre

Argentinien

Familienaufenthalt: 11.01.20 - 08.02.20

Goethe Schule, Rosario,

Alter 16 - 17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: 15.01.20 - 08.02.20

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre

Alter 16 - 17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch für die Kinder der Gastfamilien möglich.

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>

Lust auf Besuch?

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Humboldt Schule Guayaquil (Ecuador) wollen gerne einmal Schnee in Händen halten und Winter erleben. Dazu sucht das Humboldtteam Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (14 bis 15 Jahre alt) aus dem bunten Land auf dem Äquator als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „ecuadorianische Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators. Die ecuadorianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist



gedacht von Samstag, den 08. Februar 2020 bis Samstag, den 28. März 2020. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch in den Sommerferien 2020 teilzunehmen. Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldtteam - Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-222 1400, Fax 0711-222 1402, e-mail: info@humboldtteam.com, www.humboldtteam.com

SONSTIGE MITTEILUNGEN



Nächstes Treffen

Wir laden Euch recht herzlich zur Tannheimer Krabbelgruppe am kommenden Montag von 9.15 - ca. 10.30 Uhr ins Kirchengemeindehaus (1.Stock) ein.

Wir beginnen mit einer Sing- und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt. Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt.

Wir freuen uns darauf neue Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren mit ihrer Mama/ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei Corinna (9108655), Karin (8399394) oder Susanne (4979570) melden.



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

Neue Romane zum Genießen & Träumen
Atkinson, Kate: **Deckname Flamingo** (2019/562)

(Julia Armstrong ist 18 Jahre alt und arbeitet im Zweiten Weltkrieg als Spionin für den MI5, den britischen Geheimdienst)

Barnes, Julian: **Die einzige Geschichte** (2019/397) (Ergreifende Liebesgeschichte eines 19-Jährigen zu einer fast dreißig Jahre älteren verheirateten Frau)

Capus, Alex: **Reisen im Licht der Sterne: eine Vermutung** (2019/486)

(Auf den Spuren von Stephenson's Schatzinsel bietet Capus eine geniale Erklärung für die ewigen Misserfolge der Schatzsucher)

DeWaal, Kit: **Die Zeit und was sie heilt** (2019/395)

(Gefühlvolle Erzählung über den Umgang mit Verlust und Schmerz)

Gesthuysen, Anne: **Mädelsabend** (2019/440)

(Großmutter und Enkelin ringen mit den Erwartungen ihrer jeweiligen Generation an Frauen - verschiedene Generationen und doch viele Parallelen)

Stelling, Anke: **Schäfchen im Trockenem** (2019/400)

(Eine Schriftstellerin schreibt sich ihren Frust über die Ungerechtigkeiten der Gesellschaft und des Lebens von der Seele)

Thaler, Maria: **Moi** (2019/564)

(Die Bäuerin Moi und ihr Pflegesohn berichten von den Wechselfällen des Lebens)

Vlautin, Willy: **Ein feiner Typ** (2019/613)

(Tragischer Coming-of-Age-Roman, den der Hauch eines Spätwesterns umweht)

Wolk, Lauren: **Eine Insel zwischen Himmel und Meer** (2019/396)

(Ein von den Eltern als Kleinkind ausgesetztes Mädchen sucht nach den eigenen Wurzeln)



Von Winterlingen in die Welt
Buchausstellung zum 70. Geburtstag von Manfred Mai

Die Ausstellung ist vom 24. September bis 11. Oktober 2019 in der Roter Bücherei St. Verena in Rot an der Rot zu sehen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 - 11 Uhr

Freitag: 15.30 - 18.30 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich,
www.libell-e.de

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

Gemeinde Rot an der Rot

Die Gemeinde **Rot an der Rot** hat rund 4.600 Einwohner, ist eine ländliche, familienfreundliche Wachstumsgemeinde und liegt im Landkreis Biberach.

Wir suchen Sie! Ja, genau Sie!

• **Kindergartenleitung** (m/w/d) bzw.

• **Päd. Fachkraft** als Vertretungskraft

Wir bieten ab September 2020 einen Ausbildungsplatz z.

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Interessiert? Wir freuen uns!

...auf Ihre Bewerbung bis zum **27.10.2019** an die Gemeindeverwaltung, Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot oder auch online an wachter@rot.de.

Sie haben noch Fragen? Sehr gerne!

Antworten erhalten Sie bei **Frau Carolin Wachter**,

Tel. 08395/9405-21.

Weitere Infos erhalten Sie auch unter **www.rot.de**

Pflegestützpunkt

Vorankündigung Informationsveranstaltung

Rund um das Thema Pflege

am 7. November 2019, um 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Berkheim

Was tun, wenn ein Partner pflegebedürftig wird, die Eltern alleine nicht mehr zurechtkommen oder gar zum Pflegefall werden? Wie bereite ich mich darauf vor? Gibt es Alternativen zum Pflegeheim? Der Pflegestützpunkt bietet Information und Beratung im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich, neutral.

Referentin: Petra Hybner

Veranstalter: Gemeinde Berkheim

Kontakt: Christine Maier, Tel: 08395 9406-11

maier@gemeinde-berkheim.de

Kulturausschuss Gemeinde Erolzheim

Königlich privilegierte Waschhausvereinigung

„HerbstzeitHose“

Unter dem Motto „HerbstzeitHose“ präsentieren die zwei Tonis der Waschhausvereinigung am **Samstag, 12. Oktober 2019 um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Erolzheim** ihr passendes Programm zum Eintritt in die dunkle Jahreszeit.

Die kalten Nächte zwingen den E-Bike Akku allzu schnell in die Knie, dafür lädt man seinen eigenen Akku am besten mit einem Smoothie auf. Und beim Grabrichten auf Allerheiligen ist man schnell versucht, die vielen Blätter mit dem Laubbläser vom Grab zu fegen, wäre da nicht das Laubbläserverbot. Die langen Nächte steigern auch wieder die Lust auf behagliches Wohnen und lassen so manchen Wunsch nach neuen Möbeln keimen. Auch eine neue wärmere Hose wäre im Herbst angebracht, stellt jedoch für Käufer und Verkäufer eine enorme Herausforderung dar.

Mit vielen neuen und bekannten Liedern lädt die Waschhausvereinigung wieder einmal nach Erolzheim ein und versucht, Sie für ein paar humorvolle sorglose Stunden dem tristen Alltag zu entreißen. Und sollten Sie noch zögern, so fragen Sie Alexa, die gibt Ihnen sicherlich den Rat: „Dau sott ma schier gar na gau“ (Da sollte man eigentlich hingehen).

Karten sind ab sofort im Rathaus Erolzheim, Bürgerbüro zu den Öffnungszeiten sowie Restkarten an der Abendkasse (ohne Gewähr) erhältlich.



Der Eintritt beträgt im **Vorverkauf 10,00 €** und an der **Abendkasse 12,00 €**.

Der Vorverkauf endet am Donnerstag vor der Veranstaltung um 19:00 Uhr. Eine Reservierung der Karten ist nur bei einer Voraüberweisung möglich!

Für das leibliche Wohl ist mit kleinen Snacks gesorgt. Gemütliche Atmosphäre durch Bistrobestuhlung.

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Kirchdorf an der Iller haben Bürger die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden. Ort: Rathaus Kirchdorf, Rathausstr. 11

Termin: Jeden 2. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Berater: Frau Cornelia Reinhold, Gebäudeenergieberaterin
Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich. Bürgerbüro Rathaus Kirchdorf, Tel. 07354/9332-0.

„Homöopathie – Alles Gute für Ihr Kind“

Vortrag

Im Musiksaal des Gymnasiums findet am Mittwoch, 23. Oktober um 19.30 Uhr ein Vortrag über die praktische Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln in der Selbstbehandlung statt. Veranstalter ist die Kloster-Apotheke in Zusammenarbeit mit der Deutschen Homöopathie-Union (DHU) und der Heilpraktikerin Tatjana Milles. Weitere Informationen und mögliche Platzreservierungen in der Kloster-Apotheke Tel. 07352/91120. Der Eintritt ist frei.

Frauenfrühstück Ochsenhausen

„Facetten des Lebens in der DDR“

Die verschiedenen Facetten des Lebens in der DDR thematisiert der erste Vortrag in der neuen Veranstaltungsreihe beim Ochsenhausener Frauenfrühstück. Anlass ist der 30. Jahrestag des Endes der DDR und der Teilung Deutschlands.

Die Referentin Ulrike Sieder kommt aus Biberach, geboren und aufgewachsen ist sie jedoch in Berlin und war selbst monatelang im STASI-Gefängnis Hohenschönhausen inhaftiert.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, den 09.10. wie gewohnt im katholischen Gemeindehaus St. Georg in Ochsenhausen statt. Beginn ist um 09:00 Uhr, der Unkostenbeitrag beträgt 6,00 €.

Weitere Informationen bei Marlene Ruf-Bauer 07352 / 689 und Corona Zimmermann 07352 / 8662.

Verwaltungsgemeinschaft Boos

Landkreis Unterallgäu

www.vgem-boos.de

Die Verwaltungsgemeinschaft Boos sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beschäftigte/n (m/w/d) für das Bauamt

(Vollzeit)

Ihre Aufgaben umfassen...

Straßenverkehrsrecht:

- Verkehrsschau
- Erlass von verkehrsrechtlichen Anordnungen

Straßen- und Wegerecht:

- Widmung, Umstufung, Einziehung von Straßen und Wegen
- Aktualisierung des Straßenbestandsverzeichnisses
- Ausstellung von Sondernutzungserlaubnissen

Kostenersatz nach Feuerwehreinsätzen:

- Geltendmachung des Kostenersatzes nach Feuerwehreinsätzen

Sicherheits- und Ordnungsrecht:

- Erlass von sicherheits- bzw. ordnungsrechtlichen Bescheiden
- Ordnungswidrigkeitsverfahren

Wir erwarten...

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (VFA-K) oder bestandene Fachprüfung I (BL 1)
- den Besitz des Führerscheines der Klasse B
- freundliches und sicheres Auftreten sowie Kontaktfreude im Umgang mit Menschen
- Bereitschaft zur Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen
- gute Kenntnisse in den üblichen MS-Office- Anwendungen, nach Möglichkeit auch Erfahrung in der zu den Aufgabengebieten gehörenden EDV- Anwendung: Kominfo
- mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung sind vorteilhaft

Wir bieten...

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- eine Vergütung entsprechend den Bestimmungen des TVöD
- alle Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (z.B. Jahressonderzahlung, leistungsorientierte Bezahlung, Vermögenswirksame Leistungen, Zusatzversorgung)

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **30. September 2019**, gerne auch per E-Mail (personalamt@vg-boos.de).

Verwaltungsgemeinschaft Boos, Personalamt, Fuggerstraße 3 in 87737 Boos. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Plail (Geschäftsstellenleiter) unter der Tel. Nr. 08335/9829-13 oder Herr Jöchle im Personalamt unter der Tel. Nr. 08335/9829-15 zur Verfügung.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Gesprächskreis Frauen nach Krebs Laupheim

Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Das Leitmotiv des Gesprächskreises Frauen nach Krebs Laupheim ist Hilfe zur Selbsthilfe. Als Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren, informiert und begleitet die offene Gruppe den eigenen Weg im Umgang mit der Krankheit. Die Themen werden dabei je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen ausgewählt. „Uns geht es darum, den Frauen einen Raum für Begegnung und Gespräche anzubieten und uns vor allen Dingen auch gegenseitig zu unterstützen“, so die Organisatorin Margarete Schäd. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 1. Oktober 2019 sind Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Konferenzraum der Sana Klinik Laupheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07392 10665.

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie

Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim

Bei einer Polyneuropathie (PNP) ist ein Teil des Nervensystems in seiner Funktion gestört. Die Symptome betreffen in der Regel die Nerven des peripheren Nervensystems, typische Beschwerden sind Schmerzen oder Missempfinden in Füßen, Beinen, Händen oder Armen. Die Selbsthilfegruppe bietet die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Krankheit, Therapiemöglichkeiten sowie Krankheitserlebnisse auszutauschen und zu besprechen. Der nächste Gesprächskreis findet am Mittwoch, den 2. Oktober 2019 um 14 Uhr im Speisesaal der Sana Klinik Laupheim statt. Die Ernährungsberaterin Marianne Hinsinger-Gietl wird dann einen Vortrag zum Thema „Lebenselexier – Unser Wasser“ halten. Für Berufstätige wird um 19 Uhr ein weiterer Gesprächskreis (ohne Vortrag) angeboten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch von Albert Schefold unter 07392 7006839 sowie online unter www.info-cidp.de.

„Von Winterlingen in die Welt“

Buchausstellung zum 70. Geburtstag von Manfred Mai

Die Ausstellung ist vom 24. September bis 11. Oktober 2019 in der Roter Bücherei St. Verena in Rot an der Rot zu sehen.

„Ich schreibe besonders gern für Kinder, weil ich ihre Fantasie anregen möchte und weil ich mir wünsche, dass sie durch meine



Bücher sich selbst und ihre Umwelt immer wieder neu sehen lernen“. So lautet das Credo von Manfred Mai, einem der erfolgreichsten Kinderbuchautoren in Deutschland.

Anlässlich des 70. Geburtstag des Autors am 15. Mai 2019, hat das Regierungspräsidium Tübingen – Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen eine Ausstellung mit 46 Büchern und Zeitungsartikeln der letzten Jahrzehnte zusammengestellt. Sie gibt einen Überblick über das vielfältige Schaffen und Wirken des mehrfach ausgezeichneten Künstlers, der seine schwäbischen Wurzeln nie verleugnet hat. Die Ausstellung ist Teil der Lese- und Literaturförderung des Regierungspräsidiums Tübingen.

Interessierte können die Ausstellung vom 24. September bis zum 11. Oktober 2019 in der Roter Bücherei St. Verena in Rot an der Rot zu den bekannten Öffnungszeiten besuchen.

Der genaue Terminplan mit den Stationen der Ausstellung ist bei „Aktuelles“ unter der Adresse www.rt.fachstelle.bib-bw.de zu finden.

Manfred Mai wurde 1949 in Winterlingen auf der Schwäbischen Alb geboren. Nach der Schule machte er eine Malerlehre und arbeitete danach drei Jahre lang in einer Werkzeugfabrik. Auf Umwegen entdeckte er die Welt der Bücher und merkte, wie viel ihm bis dahin entgangen war. Schließlich entstand der Wunsch, Lehrer zu werden. Über den zweiten Bildungsweg erhielt er die Hochschulreife, studierte Pädagogik und unterrichtete anschließend acht Jahre an verschiedenen Realschulen. Nebenher schrieb Manfred Mai Geschichten und Gedichte. 1978 wurden seine ersten Texte veröffentlicht, 1984 entschied er sich, das Schreiben zu seinem Beruf zu machen. So entstanden nicht nur unterhaltsame Kinderbücher, sondern auch viel beachtete Sachbücher und Mundartgedichte. Sein erster Roman für Erwachsene „Winterjahre - Roman von der Schwäbischen Alb“ stieß sowohl bei den Lesern als auch bei der Presse auf große Resonanz und wurde als Heimatroman im besten Sinne gelobt.

Oberschwabenschau - Die Landwirtschafts- und Verbrauchermesse

12. bis 20. Oktober in Ravensburg

Noch ist es ruhig rund um die Oberschwabenhalle, aber hinter den Kulissen geht es zu wie im Bienenstock. Denn bald ist wieder Oberschwabenschau: Am 12. Oktober geht es los, bis 20. Oktober. 17 Messehallen und rund 600 ganz unterschiedliche Aussteller sorgen dafür, dass es auf der großen Landwirtschafts- und Verbrauchermesse vieles zu entdecken gibt. Zahlreiche Gastronomen bewirten die Gäste. Einer ist neu und setzt Akzente: Thomas Pomorin aus Steibis eröffnet ein neu geschaffenes Bierzelt mit großem Biergarten und Allgäuer Flair. Es liegt direkt vor der Oberschwabenhalle im Süden des Geländes. Gäste und Aussteller können dort abends gemütlich zusammensitzen, wenn die Messehallen bereits geschlossen haben.

„Die Gäste sollen sich wohlfühlen bei uns auf dem Gelände. Wir freuen uns, wenn alle sich gut unterhalten, viel erleben und lange bleiben“, sagt Messeleiter Stephan Drescher. Dafür wurden für die 52. Oberschwabenschau ein paar Stellschrauben gedreht, damit es noch gemütlicher wird. Überall auf dem Gelände werden Sitzbänke verteilt, besonders bequeme Modelle der Manufaktur Bahu aus Schlier. Das Rahmenprogramm wurde ausgeweitet, damit es noch mehr Gäste anspricht. Und der neue Biergarten „Fanny Musikalm“ soll Besucher dazu einladen, ihren Abend auf dem Messegelände ausklingen zu lassen.

„Die Messe macht um 18 Uhr Feierabend. Bislang sind um 18 Uhr auch alle Lichter ausgegangen“, sagt Drescher. „Das ändern wir jetzt. Die Messe schließt zwar weiterhin um sechs, aber wer mag, kann gern länger bleiben. Das Gelände rund ums neue Bierzelt bleibt bis 20 Uhr geöffnet. Für unsere Aussteller bietet sich das ebenfalls an, für ein Feierabend-Getränk. Ebenso für alle Nachbarn und Ravensburger. Denn jeder kann kommen, die „Fanny Musikalm“ ist ab 17 Uhr auch von außen zugänglich, ohne Messe-Ticket. Bei uns soll ein gemütlicher After-Work-Treffpunkt entstehen. Ein Ort, an dem sich Messe und Stadt begegnen.“

Der richtige Mix

Drumherum bietet die Oberschwabenschau das, was das Publikum und die vielen Stammgäste von der Landwirtschafts- und

Verbrauchermesse erwarten: einen bunten Mix aus Vertrautem und Überraschendem, Bewährtem und Neuem. Das Messe-Team um Stephan Drescher erwartet an neun Messetagen über 90.000 Besucherinnen und Besucher. Viele kommen aus der näheren Umgebung und Oberschwaben, andere reisen von der Alb und aus dem Allgäu an. Auch Gäste aus Hohenlohe, Franken, Vorarlberg oder Tirol werden immer häufiger gesehen.

Verbraucher finden viel Nützliches für ihren Alltag: rund um Hausbau und Sanierung, Ernährung und Hauswirtschaft, Energie und Mobilität. Die Aussteller kommen aus dem In- und Ausland, aus ganz Deutschland, Österreich, der Schweiz, Italien und Indien. Die etwa 600 Messestände sind quasi ausgebucht. Unter den neuen Ausstellern ist dieses Jahr der Spielwaren-Hersteller Ravensburger. Auch die Molkerei Omira, im Vorjahr von vielen schmerzlich vermisst, ist dieses Jahr wieder mit dabei.

Ein neues Konzept begegnet den Messebesuchern in Halle 2 direkt hinter der Oberschwabenhalle, in der Themenhalle über Ravensburg, die im Jubiläumsjahr 2017 geschaffen wurde. Dieses Jahr werden dort erstmals Aktionstage zu Themen wie Sport, Musik und Umwelt organisiert. Statt einer Bühne wird mitten in der Halle eine Aktionsfläche eingerichtet, wo Ravensburger Gruppen und Vereine auftreten werden.

Agrarfachtag

Gezielt ausgebaut hat man die Angebote fürs Fachpublikum. Das zeigt besonders der Agrarfachtag am Mittwoch, 16. Oktober. Der Fachtag wurde im Vorjahr das erste Mal organisiert, es gab Vorträge, Workshops, Vorführungen und Referate. „Diese Plattform kam 2018 gut an. Natürlich knüpfen wir daran an“, sagt Stephan Drescher. Diesmal werden es rund 50 Einzelveranstaltungen sein. Am Agrarfachtag wird es um aktuelle Trends und Entwicklungen gehen, um Fachwissen, nützliche Produkte und Dienstleistungen. „Viele nutzen den Tag, um sich mit den Kollegen auszutauschen“, weiß Messechef Drescher. „Man verabredet sich, fachsimpelt und teilt Erfahrungen.“

Dreimal gute Blechbläser

Zu den Traditionen der Messe gehören die drei Konzerte, bei denen im Festzelt der Oberschwabenschau ordentlich gefeiert wird. Immer erklingen Blechbläser – die Musik ist allerdings ziemlich verschieden. Den Eröffnungsabend „WiesnRausch“ am 12. August bestreitet wieder die alpin rockende Band Bergluft. Am Messe-Freitag (diesmal der 18. Oktober) treffen sich Jahr für Jahr die Schwobarocker: Gsälbär und Pomm Fritz spielen beim „Heimatabend“, der Kulturtermin ist regelmäßig ausverkauft.

Am Samstag, 19. Oktober, gehört die Bühne zum Ausklang der traditionelleren Blasmusik: Beim „Großen Abend der Blasmusik“ spielen die Musikvereine Zogenweiler, Schlier-Ankenreute und Karsee mit- und in einem Wettbewerb auch gegeneinander. Alle drei Konzerte beginnen um 19 Uhr. Am 19. Oktober ist der Eintritt frei, für die anderen beiden Konzerte gibt es die Tickets bereits im Vorverkauf.

Mehr Infos zur Messe unter www.oberschwabenschau.de

BILDUNGSANGEBOTE

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.

Freie Plätze

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Motorsägenlehrgang Modul A

für Hobbysäger, Brennholzerwerber, Naturschützer, mit Simon Wiedmann, am Freitag 4. Oktober von 7.50 bis 16.20 Uhr und Samstag 5. Oktober von 7.50 Uhr bis 12.00 und 13.00 bis 16.20 Uhr im Schulungsraum Feuerwehr Ochsenhausen, Untere Wiesen 15, Kursgebühr: 130,00 €, Kurs-Nr. 92162

Mit diesem Kurs lernen Sie die nötigen Grundlagen sowie Kenntnisse über die Motorsäge. Als Kursinhalte werden unter anderem



Sicherheitsaspekte bei der Arbeit mit der Motorsäge, Schnitt- bzw. Fälltechniken und Wartungsarbeiten an der Motorsäge vermittelt.
Bitte unbedingt mitbringen: Schnittschutzhose, Forsthelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Handschuhe, Forstschnittschutzhose/-stiefel (alternativ: Stahlkappenschuhe), funktionstüchtige Motorsäge (inkl. Kettenbremse) mit Kombischlüssel und Kraftstoff. Falls vorhanden bitte Feilen usw zum Warten der Motorsägen mitbringen! **Mindestalter beträgt 18 Jahre!**

Kreativ-Malen für Senioren

Für Teilnehmer ohne und mit Malkenntnissen mit Lilly Meier am Montag 7. Oktober und Montag 21. Oktober jeweils von 14 bis 17 Uhr im Atelier Lilly Meier, Bergstr. 26, Rotum, Kursgebühr: 59,00 € Kleingruppe, Kurs-Nr. 92184

Ihre Sinne genießen, im Farbrausch schwelgen, spielen mit Materialien, liebe Erinnerungen spürbar werden lassen, Neues erfahren, Fantasie leben, Spaß haben mit Gleichgesinnten. Alles, was gut tut, ist möglich beim kreativen Malen.

Original Thailändische Küche - Kürbissaion auf Thai Art

mit Pimphawan Ebinger am Mittwoch 2. Oktober von 18 bis 22 Uhr in der Lehrküche der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4, Ochsenhausen, Raum 1.05, Kursgebühr: 26,00 € (zzgl. Speisekosten werden im Kurs abgerechnet), Kurs-Nr. 92615

Es werden verschiedene milde und scharfe Kürbisgerichte. Rotes-grünes Kokos Curry mit Fleisch und Garnelen, Chili-Knoblauch-Kürbis mit Thai Basilikum, Kürbissuppe mit Hackfleisch und frischen Gemüsesorten gekocht. Gebratener Kürbis im Teigmantel mit Erdnüsse Chilisoße. Der besondere Geschmack wird den Gerichten durch spezielle Thai Kräutern und Thai Gewürzen verliehen. Auch ein Kürbisdessert steht auf dem Programm.

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 

BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim
 Rathausplatz 1, 88459 Tannheim
 Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 922-99
 E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
 Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ralf Berti, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 13.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags

Druck + Verlag
WAGNER

Seit 60 Jahren
 ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenkombi

Biberach

Profitieren Sie von einem
 unschlagbar günstigen
 Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit
 Ihrer Werbung jetzt
 ganz gezielt mehr als
 16.000 Haushalte im
 Kreis Biberach an!

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Druck + Verlag
WAGNER

Seit 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Anzeigenauftrag

Anzeigenauftrag für das Amts- oder Mitteilungsblatt

Gemeinde(n) **Tannheim**

Kalenderwoche

per Fax 07154 8222 - 15 | per Mail anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigentext (Bitte in DRUCKSCHRIFT ausfüllen)

Die Anzeige soll erscheinen (Bitte ankreuzen)

- unter voller Anschrift
- unter Telefon
- unter Chiffre (zzgl. € 5,-)
- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____ mm hoch (**Mindesthöhe 30 mm**)

Abbuchungsermächtigung

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen

Auftraggeber

Firma / Vor- und Zuname

Geschäftsform / Geschäftsführer

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

IBAN

BIC

Bank

Ort / Datum, Unterschrift

Einwilligungserklärung:

Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider.

- Ich bin damit einverstanden *
- * Es handelt sich um eine Pflichtangabe.

[Bitte beachten Sie:

Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.]



Format- und Preisbeispiele

Für Anzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

2-spaltig / 40 mm
28,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
40 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 36,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 90 mm
63,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
90 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 81,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 50 mm
35,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 45,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 80 mm
56,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
80 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 72,00 € exkl. MwSt.

2-spaltig / 70 mm
49,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
70 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 63,00 € exkl. MwSt.

4-spaltig / 50 mm
70,00 € exkl. MwSt.

Ihr Anzeigenpreis berechnet sich wie folgt:
50 mm x 0,70 / 0,90 € pro mm = Anzeigenpreis
Farbpreis 90,00 € exkl. MwSt.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	19222

Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
--------------------------------	----------------

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
------------------------------	------

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
--	--------------------------------------

MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0

Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
--	--------------

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
---	----------------------------------

Kindergarten Tannheim	448
-----------------------	-----

Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288

Kläranlage Tannheim	809
---------------------	-----

Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
----------------------	--------------

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr.	(0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

montags	8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr
dienstags - freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag:	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

28./29. September 2019

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929343
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 01801 929350

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Kreisklinik Biberach, Ziegelhaus-
straße 50, Biberach,

Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Samstag, 28. September 2019 (ab 08.30 Uhr)

Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5, Tel. (07351) 9410

Sonntag, 29. September 2019 (ab 08.30 Uhr)

Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstr. 3, Tel. (07351) 17737
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/

Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Samstag, 28. September 2019 (ab 08.30 Uhr)

Stern-Apotheke Bodenseestraße Memmingen, Bodenseestr.
34, Tel. (08331) 4987387

Sonntag, 29. September 2019 (ab 08.30 Uhr)

Kloster-Apotheke Rot an der Rot, Obere Str. 11,
Tel. (08395) 93010

Marien-Apotheke Memmingen, Augsburgstr. 13,
Tel. (08331) 2661

Hausärztin

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644

Dr. Storch Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 27. September 2019, 11. Oktober 2019

Papiertonne: Dienstag, 08. Oktober 2019

Gelber Sack: Mittwoch, 09. Oktober 2019

Grüngutannahme

März - November, jeweils mittwochs, 14.30 - 17.30 Uhr

und samstags, 9.30 - 12.30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

Entdecken Sie unser Kleinanzeigenportal



Auf unserem neuen Kleinanzeigenportal finden Sie zu verschiedenen Themen kreativ gestaltete Anzeigenvorlagen, die Sie in wenigen einfachen Schritten personalisiert in Ihrem Mitteilungsblatt veröffentlichen können.

Jetzt reinklicken:

» www.duv-wagner.de «

AUCH MOBIL!



Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Janine Walter betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Janine Walter hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 72**

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

UNTERRICHT

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)
015792470362

DANKSAGUNG

Für die lieben Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit am Tod unserer Mutter

Hilde Haug

*4.12.1926 † 19.8.2019

möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Die Kinder mit Familien



Herzlichen Dank

allen, die unsere liebe Verstorbene

Maria Christ

auf ihrem letzten Weg begleitet und uns ihr Mitgefühl in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten.

- D Herrn Pater Simon für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Organisten Michael Habres
- A Dem Mesner Ehepaar Weber und den Ministranten
- N Frau Dr. Matyjasczyk für die Begleitung während der Krankheit
- K Dem Team des Klinikums für die liebevolle Pflege Der Sozialstation für die liebevolle Betreuung
- E Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Tannheim, im September 2019 Alois Christ sen.
mit Kindern und Familien

VERSCHIEDENES

Geruchsbelästigung Tannheim

Wegen der starken Geruchsbelästigung seit Anfang diesen Jahres im Gewerbegebiet nördlich des Bahnhofs, hat sich inzwischen eine Interessengemeinschaft gebildet. Wer dazu Fragen hat oder sich unterstützend in die Liste eintragen möchte, kann sich gerne melden.

Entweder bei den direkten Anwohnern beim Bahnhof oder unter der Tel.-Nr. 0160 90880339

Gezielt und günstig werben!

ÄRZTE

Praxis Dr. A. Fuhrmann, Rot

Obere Straße 17 · 88430 Rot · Tel. 08395-2345
Facharzt für Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, Akupunktur

Ab dem 7. Oktober sind wir in den renovierten Praxisräumen wieder für Sie da.

Bitte beachten Sie die geänderte Terminsprechstunde!

Montag	08:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr und 15:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr



Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

Freizeit-Pferdehof

Rot an der Rot

Wir bieten an:

- Reitunterricht für Anfänger/Fortgeschrittene
- geführte Ausritte, Ponyführer
- Geburtsstagsfeier für die Kleinen
- Pferde An- und Verkauf

Tel. 0160 92008643

Unsere Mosterei ist geöffnet

Apfelsaft vom eigenem Obst

Wir bitten um Voranmeldung und Saftbestellung
ab 150 kg

Abfüllung von BAG in BOX

in 5 + 10 Ltr. Beutel

Obstannahme im Tausch

als Saftgutschein in 5 + 10 Ltr. Beutel

Wir kaufen Mostäpfel

Anlieferungsz.: Mi – Sa von 14:00 – 18:00 Uhr

Mosterei Krieg, Hauerz, Tel. 075 68/281

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 41

AUTO & ZWEIRAD

Erscheint im Landkreis Biberach

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-72
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Ihr Antrag auf
Erwerbsminderungsrente
wurde abgelehnt?

Sie möchten Ihren
Anspruch auf **Krankengeld**
durchsetzen?

Sie kämpfen um die
Anerkennung Ihrer **Behinderung?**



SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG
Sozialverband VdK: Im Mittelpunkt der Mensch.

Wir informieren und
beraten Sie.

Wir vertreten Sie
vor Gericht.

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Holzstraße 2 • 78054 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07720 - 819 920 • E-Mail: srg-vs-schwenningen@vdk.de
Mehr Infos auf www.vdk.de/bv-suedbaden

IMMOBILIENMARKT

www.HAUSBAURATGEBER-Schwaben.de

„Ihr Hausbauratgeber für den Landkreis Biberach“



**Info & Tipp's rund um
Hausbau, Umbau & Sanierung**
(Aktuelle Bauplatzpreise der Region)
Inkl. Fachbetriebe in Ihrer Nähe

STELLENANGEBOTE

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

Maurer / Stahlbetonbauer im Fertigteilwerk (m/w)

(Facharbeiter, Vorarbeiter oder Meister)

WIR BIETEN IHNEN:

- Ein interessantes, umfangreiches Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Leistungsgerechte Vergütung
- Familiäre und wertorientierte Unternehmenskultur
- Einen langfristigen Arbeitsplatz
- Arbeiten in einer witterungsgeschützten Betriebshalle

IHRE AUFGABEN:

- Herstellen von Stahlbetonfertigteilen
- Vorbereitungsarbeiten für unsere Baustellen
- Lagerverwaltung Fertigteilwerk

IHR PROFIL:

- Erfahrung in der Herstellung von Fertigteilen
- Vorkenntnisse in Verarbeitung von Holz, Baustahl und Beton zur Herstellung von Fertigteilen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Ansprechpartner Dipl.-Ing. (FH) Leopold Aumann



Aumann
Bauunternehmen

► Hoch- und Tiefbau 88451 Dettingen Tel. 07354 9313-0
► Wohnungsbau Schleifweg 8 info@aumann-bau.de
► Gewerbe- & Industriebau www.aumann-bau.de

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

Bauleiter (m/w)

Hochbau / Schlüsselfertigbau

WIR BIETEN IHNEN:

- Ein interessantes und umfangreiches Aufgabengebiet
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Attraktives Gehalt
- Familiäre und wertorientierte Unternehmenskultur
- Einen langfristigen Arbeitsplatz
- Baustellen in naher Umgebung

IHRE AUFGABEN:

- Selbstständiges Abwickeln von Rohbau- und Schlüsselfertigbaumaßnahmen
- Angebotsbearbeitung / Kalkulation
- Arbeitsvorbereitung, Aufmaß und Abrechnung

IHR PROFIL:

- Abgeschlossenes Studium im Bauwesen, Techniker Ausbildung oder Maurermeister
- Berufserfahrung in vergleichbarer Position von Vorteil
- Sichere CAD Kenntnisse
- Sichere MS-Office Kenntnisse

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Ansprechpartner Dipl.-Ing. (FH) Leopold Aumann



Aumann
Bauunternehmen

► Hoch- und Tiefbau 88451 Dettingen Tel. 07354 9313-0
► Wohnungsbau Schleifweg 8 info@aumann-bau.de
► Gewerbe- & Industriebau www.aumann-bau.de